



dorfheftli

Die kleine Zeitung für Meisterschwanden-Tennwil und die Region

05/2024





20 JAHRE

Müller
Beton- und Steintrenntechnik GmbH

fräsen · bohren · seilsägen · pressen

5707 Seengen | 5616 Meisterschwanden
062 777 42 43 | muellerbeton.ch



erismann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch



**Gesundheitscenter
Physio & Training**
MTZ AG, Sylvia Bugmann
5616 Meisterschwanden
056 667 04 40 • www.mtz.ch

**STÄRKEN SIE IHREN BECKENBODEN MIT
UNSEREM NEUEN PELVIPOWER™
TRAINING SYSTEM**

NEW Das Beckenbodentraining der Zukunft -
schnell, einfach & wirksam!

- ✓ gegen Inkontinenz
- ✓ gegen Rückenschmerzen
- ✓ vor/nach der Geburt
- ✓ zur Leistungssteigerung

Kontaktieren Sie uns!
056 667 04 40
info@mtz.ch
www.mtz.ch



Gemeindeverwaltung Meisterschwanden
Hauptstrasse 10, 5616 Meisterschwanden
Telefon 056 676 66 66
gemeinde@meisterschwanden.ch
www.meisterschwanden.ch

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30	14.00 – 16.00
Dienstag	08.00 – 11.30	14.00 – 16.00
Mittwoch	08.00 – 11.30	14.00 – 16.00
Donnerstag	08.00 – 11.30	14.00 – 18.00
Freitag	08.00 – 15.00	durchgehend

Termine können in Einzelfällen nach telefonischer Vereinbarung ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinzen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats

Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr

Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2023: 22 706

Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion

OAK klimaneutral gedruckt
Nr.: OAK-ER-11826-03133
www.oak-schwyyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region

printed in
switzerland

Gemeindeverwaltung

Grüngutabfuhr
10. und 23. Mai

Altpapier
16. Mai

Gemeindeversammlungen
13. Juni
21. November

Feiertage
Auffahrt, 9. Mai
Pfingsten/Pfingstmontag, 19./20. Mai



**ic immo consult
lindenmann**

**Ihr persönlicher Mehrwert
im Seetal und Freiamt**
vermarkten | bewerten | verkaufen

Aktuelle Kaufobjekte:
3.5 Zi. Wohnung Hallwil
4.5 Zi. Gartenwohnung Fahrwangen
Doppel-EFH Meisterschwanden

2. Etappe Viva Verde
4 Einfamilienhäuser Fahrwangen

immo consult lindenmann
5616 Meisterschwanden
056 664 70 10
www.ic-lindenmann.ch

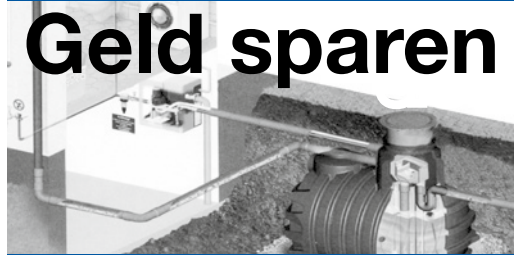


AM Watershop AG

Schwimmbad / Whirlpool
Regenwassersammelanlagen
 Gartenartikel / Baukeramik

Breiten 80, 5705 Hallwil
 Telefon 062 777 44 45, www.water-shop.ch

Mit Regenwasser-Nutzung **Geld sparen**



Besuchen Sie unsere Ausstellung

Gemeindenachrichten

Schiff ahoi....

... geniessen Sie eine stimmungsvolle
 Rundfahrt auf dem idyllischen
 Hallwilersee.



info@schiffahrt-hallwilersee.ch
www.schiffahrt-hallwilersee.ch



Unser neuestes Projekt ist online:



Wir wünschen der **CHS immobilien ag**
 viel Erfolg mit dem neuen Auftritt und
 bedanken uns herzlich für den
 schönen Auftrag.
www.chs-immobilien.ch

MEDIARTS

WEBDESIGN
 GRAFIK
 FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen
Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
 079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

Self-Check Erleichterte Einbürgerung

Mit dem vom Staatssekretariat für Migration (SEM) neu lancierten Self-Check Einbürgerung erfahren ausländische Staatsangehörige in wenigen Minuten, ob sie die formellen Voraussetzungen für eine **Erleichterte Einbürgerung** erfüllen. Interessierte beantworten dazu in der digitalen Anwendung einige einfache Fragen, wie die nach der Aufenthaltsdauer in der Schweiz, dem Wohnort, dem Zivilstand, dem Alter etc.

Sind alle formellen Voraussetzungen für die Erleichterte Einbürgerung erfüllt, kann das Gesuchformular direkt bezogen werden. Für manche Personen kommen mehrere Einbürgerungsverfahren in Frage. Ein Vergleich erlaubt es den Nutzenden, die verschiedenen Optionen abzuwägen und das für sie passende Verfahren auszuwählen.

Aktuell gibt der Self-Check nur Auskunft zur Erleichterten Einbürgerung aufgrund einer Ehe mit einer Schweizerin/einem Schweizer und zur Erleichterten Einbürgerung als Ausländerin oder Ausländer der dritten Generation.

Unter www.beta.sem.admin.ch/selfcheck können Sie den Self-Check selbst ausprobieren.

Prämienverbilligung Krankenkasse 2025

Das Anmeldeverfahren für die Prämienverbilligung der Krankenkasse 2025 läuft online ab. Die SVA Aargau schickt allen Einwohnern mit einer definitiven Steuerveranlagung aus dem Jahr 2022 und einem möglichen Anspruch auf Prämienverbilligung im September 2024 automatisch einen

Anmeldecode. Wer von der SVA Aargau keinen Code erhält, kann ab Oktober 2024 auf der Webseite www.sva-ag.ch einen Code bestellen.

Im April haben Sie ausserdem einen Flyer mit weiteren Informationen zur Prämienverbilligung 2025 direkt in Ihrem Briefkasten erhalten.

Prüfung Anspruch auf Ergänzungsleistungen / Vergütung von krankheits- und behinderungsbedingten Kosten der Ergänzungsleistung

Falls die IV- oder AHV-Rente nicht ausreicht, um den Lebensunterhalt zu decken, kann der Anspruch auf Ergänzungsleistungen (EL) geprüft werden. Die EL vergüten ausserdem Kosten, die wegen einer Krankheit oder einer Behinderung entstanden sind und von keiner Versicherung übernommen wurden.

Folgende Kosten werden vergütet:

- Kostenbeteiligung an den Leistungen der Krankenkassen (Selbstbehalt und Franchise)
- Einfache und zweckmässige zahnärztliche Behandlungen
- Hilfe, Pflege und Betreuung zu Hause sowie in Tagesstrukturen
- Hilfsmittel, Diäten und Transporte zur nächstgelegenen Behandlungsstelle
- Ärztlich angeordnete Bade- und Erholungskuren

Das Gesuch um Kostenübernahme muss bei der SVA Aargau oder auf der SVA-Zweigstelle der Gemeinde beantragt werden. Weitere Informationen finden Sie auf www.sva-ag.ch.

Gemeindenachrichten – Fortsetzung



Andi Bösiger

Inhaber W. Wältli AG

Beat Kaspar

36 Jahre

Fenster Innenausbau Möbel Küchen
MESSBARE QUALITÄT

Lieber Beat, herzlichen Dank für deine wertvolle Mitarbeit im Team der W. Wältli AG.

Für die Pension wünschen wir dir alles Gute und vor allem gute Gesundheit.



Individuelles Konto AHV

Auf dem individuellen Konto (IK) werden alle Einkommen, Beitragszeiten sowie Betreuungsgutschriften aufgezeichnet. Das Konto dient als Grundlage für die Berechnung einer Alters-, Hinterlassenen- oder Invalidenrente.

Aufgrund dieser Einträge werden die Renten berechnet. Die Kontoauszüge können kostenlos bei der SVA Aargau (www.sva-ag.ch) bestellt werden.

Spielgruppe für alle

Der Kindergarteneintritt ist ein grosser Einschnitt im Leben eines Kindes: oft verlässt es erstmals seine Familie, muss sich in einer grossen Gruppe zurechtfinden und manchmal gibt es Regeln, die das Kind noch nicht kennt.

Um die Kinder optimal für den Eintritt in den Kindergarten vorzubereiten, übernimmt die Gemeinde Meisterschwanden für alle Kinder, die im Folgejahr den Kindergarten besuchen werden, für ein Jahr die Kosten für den Besuch in der Spielgruppe «Strubeli». So erhalten die Kinder die Gelegenheit, bei freiem und organisiertem Spiel in einer Gruppe von 6 bis 10 Kindern ihre Persönlichkeit zu entfalten und soziales Verhalten zu üben. Durch die Spielgruppe bekommt das Kind seinen ganz persönlichen Erlebnisbereich und findet einen langsamen Übergang von der Familie zur Grossgruppe im Kindergarten.

Es wird jeweils ein Besuch pro Woche à 2 1/2 Stunden finanziert. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Spielgruppe: www.elternver-

ein-5616.ch/spielgruppe-strubeli (Anmeldefrist: 15. Juni 2024). Die Familien, der zukünftigen Kindergartenkinder, erhalten von den Sozialen Diensten einen entsprechenden Flyer.

Für Auskünfte stehen die Sozialen Dienste Meisterschwanden gerne zur Verfügung: soziale.dienste@meisterschwanden.ch oder 056 676 66 61.

Neue ärztliche Notrufnummer

Ab Montag, 15. April 2024 ersetzt die für Anrufende **kostenlose Notrufnummer 0800 401 501** die bisherige kostenpflichtige ärztliche Notrufnummer 0900 401 501 (Fr. 3.23 pro Minute). Auch über die neue ärztliche Notfallnummer erhalten Patientinnen und Patienten bei medizinischen Anliegen rasche und kompetente Hilfe. Der ärztliche Notfalldienst ist für die Bevölkerung weiterhin rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche über die neue Notrufnummer 0800 401 501 der Medizinischen Notrufzentrale erreichbar. Unter der Woche stellen wie bisher die Arztpraxen von 8 bis 18 Uhr den Notfalldienst sicher. Am Abend und in der Nacht, von 18 Uhr abends bis 8 Uhr morgens, sowie am Wochenende und an Feiertagen auch tagsüber, leistet die Medgate AG mit ihren Ärztinnen und Ärzten den Notfalldienst via Telemedizin. Mit dieser Massnahme sollen die Ärzteschaft und die Notfallstationen der Spitäler entlastet werden.

Kontaktmöglichkeiten bei dringlichen medizinischen Anliegen

1. Kontaktieren Sie Ihre Hausärztin oder Ihren Hausarzt

Vinothek
RENÉ SCHMIDLI

EINLADUNG ZUR FRÜHLINGS WEIN-DEGUSTATION

Freitag 3. Mai 2024

13.30 - 21.00 Uhr

Samstag 4. Mai 2024

09.00 - 19.00 Uhr

Über **100 Weine** stehen für Sie zur Degustation bereit.
10% Rabatt während diesen beiden Tagen!

Vinothek René Schmidli
Löwenplatz 2
5612 Villmergen

Tel. 056 610 85 50
www.vinothek-schmidli.ch

Gemeindenachrichten – Fortsetzung



NICK ALPIGER
Diplomierter Maurer
Eidgenössischer Kranzschwinger

**SCHWUNG
FÜR DEINE
KARRIERE**

**LERNE MAURER/IN.
WERDE BAUMEISTER/IN.**

Soltermann
BAUUNTERNEHMUNG soltermann-ag.ch

f @ soltermannag

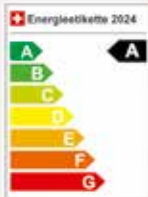
Mehr Emotionen. Weniger Emissionen.
IONIQ 5. All-electric. 4x4.



Bis zu 507 km Reichweite.
Ultraschnelles Laden in 18 Minuten.

Power Leasing **0.99%** oder Lagerprämie bis zu **CHF 10'000.-**

Profitieren Sie von 0.99% Power Leasing auf alle Hyundai Modelle oder von einer attraktiven Lagerprämie und sparen Sie mit unseren elektrifizierten Fahrzeugen zusätzlich noch jede Menge Emissionen.



Leasingbeispiel: IONIQ 5 Vertex*, 77.4 kWh, 4WD, 239 kW (325 PS) mit 19"-Reifen. Reichweite: 481 km, Normverbrauch gesamt: 17.9 kWh/100 km, CO₂-Ausstoss: 0 g/km, Energieeffizienz-Kat.: A. Leasingrate für genanntes Modell: ab CHF 268.-/Mt. – Leasingkonditionen: effektiver Zinssatz: 0.99% (nominal und effektiv) auf alle Modelle (ausser i20 N, i30 N, KONA N und IONIQ 5 N), Dauer: 36 Mt., erste (freiwillige) grosse Leasingrate: 33%, Restwert: 55.6%. Fahrleistung: 10 000 km pro Jahr, Vollkasko nicht inbegriffen. Die Kreditvergabe ist verboten, wenn sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Ein Angebot von Hyundai Finance. Leasinggeberin: Cembra Money Bank AG, Zürich. Gültig für Kundenvertragsabschlüsse zwischen 1.3.2024 und 30.4.2024 oder bis auf Widerruf, Immatrikulation bis 20.5.2024. Beispiel Lagerprämie: Barkaufpreis für genanntes Modell: CHF 60'900.- (Fahrzeugwert: CHF 70'900.-, abzüglich CHF 10'000.- Lagerprämie). Die Summe (Wert) der Lagerprämie ist modell- und fahrzeugabhängig. Angebot gültig bis 30.4.2024 und nur solange Vorrat. Die genannten Angebote gelten nur für Privatkunden. Änderungen vorbehalten.



Garage Gut
5616 Meisterschwanden
www.garagegut5616.ch

2. Wählen Sie die ärztliche Notrufnummer 0800 401 501 oder medicalguide.ch
3. Begeben Sie sich zur nächstgelegenen Notfallpraxis oder Notfallstation eines Spitals

Sofort bei lebensbedrohlichen Zuständen:
Wählen sie die Notrufnummer 144 der Sanitätsnotrufzentrale!

Bitte halten Sie folgende Unterlagen und Informationen bereit, wenn Sie die ärztliche Notrufnummer 0800 401 501 wählen:

- Versichertenkarte(n) der Krankenkasse der Patientin / des Patienten
- Angaben zu Medikamenten, ärztlichen Rezepten und andere gesundheitsrelevante Informationen

Fischereikarten

Im Fischereikartenshop des Kanton Aargau können online Freianglerkarten und Fischereikarten für den Hallwilersee gelöst werden. Im Smart Service Portal können Sie jederzeit eine Tages-, Wochen- oder Jahreskarte für den Hallwilersee kaufen.

Um die online Fischereidienstleistung zu nutzen, müssen Sie sich unter www.ag.ch/smartserviceportal registrieren und danach in der Suchleiste «Hallwilerseekarte bestellen» eingeben. Anschliessend muss man die benötigten Daten ausfüllen. Halten Sie dazu den SaNa-Ausweis bereit. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.ag.ch/fischerei.

Parkkarten Schulhaus Eggen und Sportplatz Obermoos

Die Parkkarten für die Schulanlage Eggen (inkl. Sportplatz Obermoos) können im Online-Schalter bestellt werden. Neu erfolgt die Bestellung über das dazu verlinkte Smart Service Portal (Dienstleistung «Artikel der Gemeinde bestellen»).

Die Parkkarten sind für Einheimische kostenlos. Die Karten werden wiederum befristet für 2 Jahre bis am 31. Mai 2026 ausgestellt.

Dauerparkieren auf den beiden Parkplätzen ist ausdrücklich nicht erlaubt. Die Parkkarte ist gut sichtbar hinter der Frontscheibe des Fahrzeuges zu platzieren.

Leerwohnungszählung

Alle Gemeinden der Schweiz haben jährlich mit Stichtag 1. Juni die im Gemeindegebiet liegenden leerstehenden Wohnungen zu erheben. Gemäss der erwähnten Verordnung ist die Mitarbeit für die Eigentümer und Liegenschaftsverwalter obligatorisch.

Die Ergebnisse dieser Erhebung dienen den Entscheidungsträgern in Politik und Wirtschaft als wichtige Information über den Bestand an Leerwohnungen auf dem Immobilienmarkt.

Wir bitten daher sämtliche Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer, allfällige, **per 1. Juni 2024 leerstehenden, nicht vermieteten Wohnungen** bis zum 31. Mai 2024 den Einwohnerdiensten Meisterschwanden, Tel. 056 676 66 66,

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

einwohnerdienste@meisterschwanden.ch, zu melden. Für Ihre Mitarbeit danken wir Ihnen herzlich.

Öffnungszeiten über Auffahrt und Pfingsten

Die Gemeindeverwaltung bleibt über Auffahrt am **Donnerstag, 9. Mai** und am **Freitag, 10. Mai 2024** geschlossen. Ab Montag, 13. Mai 2024 sind wir gerne wieder für Sie da.

Die Gemeindeverwaltung bleibt zudem am **Pfingstmontag, 20. Mai 2024** geschlossen.

Bei Todesfällen bitten wir Sie, sich direkt mit einem Bestattungsunternehmen nach Wahl in Verbindung zu setzen. Der Pikettdienst des Bestattungsamtes ist über Telefon 056 676 66 66 oder gemeinde@meisterschwanden.ch gewährleistet.

Kehrichtabfuhr und Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet nach der Auffahrt am **Freitag, 10. Mai 2024** statt. Die Kehrichtabfuhr findet anstelle am **Pfingstmontag** am **Dienstag, 21. Mai 2024** statt.

Angebote Ferienbetreuungen von Schulkindern

Die Kita Chinderstern Meisterschwanden bietet für Schulkinder (bis 6. Klasse) während den Schulferien vor Ort und um Meisterschwanden Betreuung an. Für die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr wird keine Betreuung angeboten.

Die umliegenden Kitas in Fahrwangen, Bettwil, Sarmentorf und Seengen bieten jeweils auch Ferien-

betreuung von Schulkindern an. Unter www.meisterschwanden.ch/dorfleben/gesundheits-soziales/kinderbetreuung/kita-chinderstern finden Sie einen Flyer, in dem alle umliegenden Kitas den Betreuungsinhalt und den Zeitraum aufgelistet haben.

Abschluss Sanierung «Flückenstrasse»; Einweihung des neuen Brunnenplatzes

Für die Sanierung der Flückenstrasse (inkl. Werkleitungen) wurde an der Gemeindeversammlung vom 5. November 2020 ein Verpflichtungskredit genehmigt. Am 24. November 2021 hat der Souverän der Einführung von Tempo 30 in diesem Gemeindegebiet zugestimmt. Die beiden Projekte konnten optimal aufeinander abgestimmt und zwischenzeitlich abgeschlossen werden. Es handelt sich dabei um das erste Gebiet in Meisterschwanden mit Tempo 30. Die Strasse wurde entsprechend verkehrsberuhigend gestaltet und das neue «Verkehrsregime» wird eingeführt.

Anlässlich der Feierlichkeiten «850 Jahre Meisterschwanden» erhielt der Gemeinderat letztes Jahr vom Regierungsrat des Kantons Aargau eine Geldspende für einen neuen Brunnen sowie vom Lebensraum Lenzburg Seetal (LLS) eine Baumspende. Im Zuge der laufenden Sanierungsarbeiten bot es sich an, auch den neuen Brunnenplatz im «Flücken-Gebiet» zu realisieren.

Die Mitarbeitenden der Werkbetriebe Meisterschwanden haben den Brunnenplatz inzwischen in Eigenregie mit einer schönen Pflasterung erstellt. Der Brunnen aus Granit aus dem Maggiatal (TI) ist platziert und der Feldahorn gepflanzt.

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung von Meisterschwanden herzlich zur Besichtigung der sanierten und verkehrsberuhigten Strasse sowie zur Einweihung des neuen Brunnenplatzes an der Flückenstrasse ein am **Samstag, 1. Juni 2024**, vom 9.00 bis 11.00 Uhr ein. Es wird eine Verköstigung offeriert.

Der Gemeinderat freut sich auf einen regen Austausch mit der Bevölkerung.

«Aktion Eingeladen» des Kantons Aargau

Mit der «Aktion Eingeladen» heisst der Kanton Aargau Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger herz-

lich willkommen. Vom 1. April 2024 bis 31. Dezember 2025 haben Sie die Gelegenheit, rund 60 Museen, Schlösser und Ausstellungshäuser in der neuen Wohnregion gratis zu entdecken. Unter www.eingeladen.ch sind alle Informationen zur Teilnahme sowie Übersetzungen in verschiedenen Sprachen zu finden.

Mit der «Aktion Eingeladen» möchte der Kanton Aargau der neuzugezogenen Bevölkerung den Zugang zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben erleichtern und das breite Angebot der Aargauer Kulturinstitutionen bekannt machen.

www.Liegenschaftsverkauf.ch
mit **HERZ**



erfrischend anders

Gerne unterstützen wir Sie beim Verkauf Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung.

Tel. 062 77 505 85

Sternschnuppen GmbH
Seengen und Wohlen
Matthias Frutig

**UND WENN WIR
DIE BERGE
EINFACH
MIT KÄSE
ÜBERBACKEN?**

Feines Raclette der Schneesportschule
am Gewerbekarussell Beinwil am See

4. Mai ab 9 Uhr

Festgelände Widenmatt, Beinwil am See

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Digitale Dorfchronik – Eintrag des Monats: «Auf der Suche nach weiteren Pfahlbauten»



Mit diesem Boot überprüft eine Tauchequipe des Archäologischen Dienstes der Stadt Zürich die sechs bekannten Fundstellen im Hallwilersee und sucht nach neuen Pfahlbauten (Foto Patrick Zehnder).



Hier setzt eine Archäologin eine temporäre Boje zur besseren Orientierung (Foto Patrick Zehnder).

(Patrick Zehnder) – «Noch vier, noch drei, noch einen Meter.» Schon plumpst das Gewicht unter der orangen Boje ins klare Wasser und wirbelt in drei Meter Tiefe etwas Seeboden auf. Gekommen ist sie vom Boot mit dem Kennzeichen ZH 198. Darauf eine Equipe von der Unterwasserarchäologie der Stadt Zürich. Sie hat den Auftrag, den Hallwilersee im Oktober 2022 systematisch nach Fundstellen von Pfahlbauten abzusuchen. Zum letzten Mal liess die Kantonsarchäologie Aargau dies 1996 von den Zürcher Kollegen vornehmen. Sechs Fundstellen aus dieser Zeit, darunter das Meisterschwander Erlenhölzli, sind rund um den Hallwilersee bekannt, zum Teil schon lange.

Das Aargauer Seetal liegt zwischen den ältesten jungsteinzeitlichen Siedlungen des Mittellandes – im luzernischen Wauwilermoos im Westen und in der Stadt Zürich im Osten. Dazu gehört wohl auch ein bedeutender Friedhof auf dem Goffersberg bei

Lenzburg. Eine eigentliche Sensation, eine Seltenheit aus dieser Phase der Geschichte. Es ist frisch an diesem Herbstmorgen. Leichter Nebel auf der Wasseroberfläche stört die Schwäne, Blässhühner, das Ruderboot und die Segeljacht aber nicht. Vielmehr verspricht er einen sonnigen Nachmittag.

Wenige Minuten vorher ist die dreiköpfige Equipe vom Meisterschwander Seezopf her auf den Hallwilersee gefahren und hat die blau-weiße Taucherflagge gesetzt. Unmittelbar danach ist ein Taucher ins Wasser geglitten. Seine Aufgabe ist es, den Untergrund systematisch nach Spuren von menschlichem Leben abzusuchen. Das können Holzpfähle von Häusern, Stegen oder Plattformen sein. Das wäre den Archäologen am liebsten. Werden nämlich Keramikscherben oder Stücke von Feuersteinen gefunden, dürfte die Fundstelle schon gefährdet sein. Der Tauchgang wird von einem GPS-Gerät aufgezeichnet.

Wo das Wasser mit den Bojen spielt, sticht später eine Taucherin – auch sie studierte Archäologie – Bohrungen aus dem Seeboden. Sie reichen mehr als zwei Meter in die Tiefe. Und sie fördern verschiedene Schichten der weissen Seekreide zu Tage, etwas Wurzelwerk der nahen Seerosen und im besten Fall Überreste einer alten Siedlung. Auf diese dunkle Kulturschicht hofft die Archäologin am meisten, weil sie Kohle, Essensreste, Textilien und weiteres enthält und sich mit der Radiokarbonmethode auch zeitlich einordnen lässt. Mit einer Maurerkelle fährt sie über die Probe. «Nichts von Interesse!» Weiter zur nächsten Bohrung.

Ein Indiana-Jones-Moment?

Der Dritte im Bunde überwacht die Arbeit, steuert das Boot und verzichtet für einmal auf einen Tauchgang. Gemeinsam haben die Archäologen auf der Grundlage von Fotografien aus der Luft festgelegt, welche Flächen sie unter die Lupe nehmen. Entschieden hat sich das Team für ein Gebiet am rechten Seeufer. Es handelt sich um eine Strandplatte, wo der See auf einer Fläche von 200 auf 200 Meter nur wenige Meter tief ist. Vielleicht befand sich hier vor knapp drei Jahrtausenden eine weitere Siedlung. Es ist ein Versprechen in seichtem Gewässer. «Pfähle!», gurgelt die Stimme des Tauchers durch das Kommunikationssystem, das auch die Atemgeräusche des Froschmannes anzeigt.

Kurz blitzt es auf in den Augen der beiden anderen: ein Indiana-Jones-Moment? Das könne sein, am ehesten wohl Überbleibsel einer Fischfanganlage aus dem Mittelalter. Sicher lässt sich das erst sagen, wenn die Jahrringe des abgesägten

Holzstücks analysiert sind. Die Unterwasser-Fotokamera hält die Situation fest. Zurück bleibt nur eine weitere Boje, die die Pfähle anzeigt. Es bleibt vorläufig alles in der Schwebe. Auch ob der abgesuchte Ort überhaupt zu einer archäologischen Fundstelle erklärt wird.

Unwahrscheinlich ist dies nicht; gerade in Sichtdistanz auf der Halbinsel Riesi lebten in der späten Bronzezeit Menschen mit ihren Tieren. Ausgegraben in den 1920er-Jahren, steht die Stätte unter dem Schutz der Unesco. Und auch das Erlenhölzli vor Meisterschwanden ist nicht weit. Tatsächlich bohren die Taucher bis zum Ende der dreiwöchigen Suche zwei verschiedene Kulturschichten an. Drei Meter dick von Seekreide überlagert, sodass ein längerer Bohrer nötig wird. Vor dem Obermoos von Boniswil entdecken die Unterwasserarchäologen sogar eine ganz neue Fundstelle. Scherben von Gefässen und grobe Holzkohle wecken Hoffnungen. Das alles zeigt, dass der Hallwilersee archäologisch noch wenig erforscht ist. Man sei in der Phase des Kennenlernens, lächelt der Leiter der Tauchequipe und blinzelt in die wärmende Sonne.

Lesen Sie hier weiter:



www.meisterschwanden.ch/dorfchronik

Vereine

Alle Meisterschwandener Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Elternverein Meisterschwanden/Tennwil

Der Elternverein setzt sich in der Gemeinde für die Interessen der Kinder und Erwachsenen ein. Wir führen regelmässig Events durch, um die Gemeinschaft zu fördern. Infos: Merz Patrick, Eggenstrasse 16, 056 534 36 62, www.elternverein-5616.ch

Faustballriege

Training: Fr., 19.30 – 22.00 Uhr, Halle 70. Im Jahresprogramm stehen die kantonalen Meisterschaften sowie Teilnahmen an ausgewählten Turnieren im Vordergrund. Infos: Caduff Claudio, Singellohstrasse 5, 5617 Tennwil, 056 667 39 44, 079 482 67 72, gabi_claudio.caduff@bluewin.ch

FC Meisterschwanden

Infos: Marc Hefti, Präsident, marc.hefti@fc-meisterschwanden.ch, 079 291 67 19. Raffaele Mazzarella, Juniorenobmann, raffaele.mazzarella@hotmail.com, 079 137 85 64

Fellnähgruppe Meisterschwanden

Jeden 3. Di. im Monat um 20 Uhr treffen wir uns im Schuelhüsli 5617 Tennwil. Infos: Tschudin Barbara, 056 667 15 77

Fitnessturnen

Turnen für Mann und Frau jeden Alters: Mi., 20.00 – 21.15 Uhr, Halle 70. Infos: Frey Ruth, 056 667 07 36, ruth.frey@comput.ch

Frauenturnen Meisterschwanden

Für Frauen, die mitten im Leben stehen! Mo., 19.30 – 20.30 Uhr: Plauschvolleyball. 20.30 – 22.00 Uhr: Turnen (vor allem Kraft und Beweglichkeit), MZH. Infos: Schlick Brigitte, 056 667 22 41, brigitte@schlick.biz

Frauenverein

Der Frauenverein ist ein Zusammenschluss von Frauen, die den Dienst an Mitmensch und Gemeinschaft in den Vordergrund stellen. Er hat den Auftrag der Gemeinde, Jubilaren ab 80 Jahre persönlich zu gratulieren und den betagten Menschen in Seniorenheimen eine Freude an Weihnachten zu bereiten. Zudem wird jedes Neugeborene in der Gemeinde willkommen geheissen und mit selbstgestrickten «Bébéfinkli» beschenkt. Während des Jahres organisiert er diverse Veranstaltungen, welche hier publiziert werden. Infos: Wipf Lucile, 056 667 22 16, www.frauen-meisterschwanden.ch

Gewerbeverein Seetal

Infos: Kessler Frank, Präsident, 5617 Tennwil, 078 657 92 82, www.gv-seetal.com

Hobby-Köche Hallwilersee

Studer Dieter, Quellenweg 7, 079 404 34 70, dieter.studer@meisterschwanden.ch

IG Sport & Fun

Do., 20 – 22 Uhr: Unihockey, Untere Turnhalle. Infos: Zuberbühler Jan, 079 398 53 35, janzubi@hotmail.com

Jodlerklub Seetal

Proben: Mi., 20 Uhr im Probelokal/Musikzimmer der MZH Eggen. Infos: jks@jks-meisterschwanden.ch, www.jks-meisterschwanden.ch

Jugendchor Seetal

Infos: Meier Ernst, 062 771 29 03, www.jugendchor-seetal.ch

Junge Tennwiler

Infos: Leutwiler Thomas, Brosifeld 27, 5617 Tennwil, t-leutwiler@bluewin.ch, www.junge-tennwiler.ch, www.rocknacht-tennwil.ch

Kleintierzüchterverein

Infos: Buri Claudia, Moosmatten 2, 6287 Aesch LU, 041 917 01 93, claudiaburi1@bluewin.ch

Landfrauenverein Oberes Seetal

Wir organisieren das ganze Jahr Kurse, Ausflüge, Spiele oder einfach ein gemütliches Beisammensein für alle Frauen. Auch für Nichtmitglieder. Programm sowie Infos: Käslin Roth Helen, Präsidentin, 056 667 31 67, kaeslin.roth@bluewin.ch

Männerriege

Turnstunde: Mo., 20.00 – 20.45 Uhr, Turnhalle 70. Programm: Beweglichkeitsübungen, Stretching, leichte Kraftübungen und Ballspiele. Infos: Freivogel Marcel, 056 667 43 21, fmarcel@hotmail.ch

Meitlisonntagvereinigung

Infos: Schmitt Delphine, Präsidentin, 079 682 74 59, www.meitlisonntag.ch

Militärschützenverein Meisterschwanden

Infos: www.msv-meisterschwanden.ch

Musikgesellschaft Meisterschwanden

Als fester Bestandteil im kulturellen Dorfleben umrahmen wir offizielle Anlässe, wirken mit in Gottesdiensten, an Umzügen und bei Empfängen. Der musikalische Höhepunkt ist unser Jahreskonzert, jeweils im Frühjahr. In den Sommermonaten spielen wir auf zum Furoobe-Ständli auf dem Dorfplatz. Die Mittwirkung an den reformierten Strandbadgottesdiensten ist ebenfalls bereits Tradition. Neu wird es diesen Herbst ein «Ständli am Kuchenbuffet» der Frauen Meisterschwanden geben. Gerne erfreuen wir Jubilarinnen und Jubilare mit einem Geburtstagskonzert, organisiert von den Einwohnergemeinden Fahrwangen und Meisterschwanden im Wechselmodus. Ein Adventskonzert, bzw. die Mitwirkung an einem Adventsgottesdienst, lässt den Jahreszyklus mit besinnlichen Melodien ausklingen. Infos: info@mg-meisterschwanden.ch, www.mg-meisterschwanden.ch

Natur- und Vogelschutz Oberes Seetal NVOS

Infos: Gurtner James, 056 667 06 68, info@nvos.ch, www.nvos.ch

Nordic Walking-Gruppe

Do., 18.30 Uhr, Dorfplatz. In der Gruppe läuft man auf Feld- und Wiesenwegen in angemessenem Tempo. Infos: Erni Ursula, 078 872 45 82

Pilzverein

Infos: 056 667 21 48, werner.hegi@schenk-wine.ch

Vereine – Fortsetzung

Pro Senectute Aargau

Mittagstisch, immer 1. Di. im Monat, 11.30 Uhr, Restaurant Traube, Abmeldung bei Haller Lina, 056 667 14 79. Beratungsstelle Bezirk Lenzburg, Burg-haldenstrasse 19, 5600 Lenzburg, 062 891 77 66, lenzburg@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Fr., 8.00 – 11.30 und 14 – 16 Uhr; Ortsvertretung: Haller Lina, 056 667 14 79

Samariterverein

Fahrwangen/Meisterschwanden

Wir leisten im Notfall Erste Hilfe, sorgen bei Anlässen für Sicherheit und stellen die Erstversorgung sicher. Zur Erlernung, Auffrischung und zum Üben des dazu nötigen Wissens treffen wir uns monatlich am ersten Di. des Monats von 20 bis 22 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr Oberes Seetal in Fährwangen. Infos: Leimgruber Lisbeth, 056 667 09 48, l.leimgruber@bluewin.ch, www.samariter-fa-me.ch

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Hast du Lust, dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Übungen: Sa., 14 – 17 Uhr in der Regel in der Mehrzweckhalle Fährwangen. Infos: Buri Franziska, 062 777 46 33, franziska.buri@bluewin.ch, www.help-hallwilersee.jimdo.com

Schul- und Gemeindebibliothek

Im Schulhaus Eggenstrasse 35. Öffnungszeiten ausser Schulferien: Di. und Do., 15 – 18 Uhr; Sa.,

9.30 – 11.30 Uhr. Infos: bibl@meisterschwanden.ch, www.meisterschwanden.biblioweb.ch

Schwanenkolonie Hallwilersee

Infos: info@schwanenkolonie.ch

Segelclub Möve

Wir fördern den aktiven Segelsport auf dem Hallwilersee. Der Verein pflegt die Geselligkeit unter den Mitgliedern und betreibt einen Bootssteg beim Arbeiterstrandbad Tennwil Meisterschwanden. Die Juniorenförderung ist ein grosses Anliegen des Clubs. Infos: www.scmt.ch

Seniorenturnen

Mi., 14 – 15 Uhr, Turnhalle D. Wir sind und wollen fit bleiben; darum fördern wir die Bewegungsanregungen älterer Menschen in einer heiteren Turnstunde den Bedürfnissen unserer «aufgestellten Truppe», entsprechend. Die Themen sind u.a. lebenspraktische Fähigkeiten, lustige Beweglichkeit, Tanz und rhythmisches Gestalten, Spielen und Singen etc. Infos: Probst Ruth, 056 667 19 15, probst.ruth@hotmail.com oder Steiner Edith, 079 369 07 57, steineredith55@gmail.com

Sportfischerverein Hallwilersee

Infos: Fischer Martin, 079 698 69 15 oder Fischer Patrick, 079 642 42 16, www.sfv-hallwilersee.ch

STV Meisterschwanden

Trainingszeiten Damen: Di., 19.30 – 20.30 Uhr, Team Aerobic. Do., 20 – 22 Uhr, Stufenbarren. Trainingszeiten Herren: Di., 19.30 – 22.00 Uhr, Barren, Allround, Spiel und Spass. Fr., 20 – 22 Uhr, Bar-

ren, Allround, Spiel und Spass Infos: Siegrist Flavia, Technische Leiterin, 079 796 93 76, leitung@stvmeisterschwanden.ch

Tauchgruppe Hallwilersee

Der Tauchclub mit über 120 Anlässen im Jahr. Infos: www.tauchen-tgh.ch

Tennisclub Hallwilersee

Strandbadweg, 5617 Tennwil. Infos: Heusi Marina, 079 566 21 27, marina.heusi@magicseven.ch, www.tc-hallwilersee.ch

Trachtengruppe Meisterschwanden

Tanzprobe: Mi., 20.00 – 21.30 Uhr, Infos: Häfliger Verena, Präsidentin, 056 667 12 34, 079 658 86 90

Turngruppe «Meisti 0835+»

Aufgestellte, polysportive Turngruppe mit Jahrgang 1988 und älter, die seit Anfang 2022 zusammen turnt. Training: Di., 20 – 22 Uhr, Mehrzweckhalle. Breite sportliche Ausrichtung mit Fit & Fun steht Vordergrund. Infos: Siegrist Yvonne,

Lerchenweg 1, Tel. 079 514 33 28, yvonne.siegrist@gmx.ch

Verkehrsverein Meisterschwanden/Tennwil

Infos: Erni Beat, Elsterweg 7, info@vv-meisterschwanden.ch, www.vv-meisterschwanden.ch, 079 519 03 86

Volley Meisti

Wir, eine 4.-Liga-Damenmannschaft, trainieren jeweils am Di., 19.30 – 21.30 Uhr, in der Halle 70. Infos: lindalagensand@yahoo.de, 079 736 71 26

WISCH Windsurfclub Hallwilersee

Infos: www.wisch.ch, Fischer Beat, Präsident, Bleichweg 6, 5605 Dottikon, praesident@wisch.ch, 079 662 24 79

Yuishinkan Karate-Do Switzerland

Ab 8 bis 99 Jahren. Trainingszeiten in der Halle 70, Schulhaus Eggen: Mo. 17 – 18 Uhr. Infos: Wien Markus, 079 444 04 06, karate-online.ch

Kirchgemeinden

Kath. Pfarramt Bruder Klaus

Gottesdienst in Meisterschwanden in der katholischen Kirche Bruder Klaus: So., 10 Uhr. Gottesdienst in der Kapelle Seengen: 1. Sa. im Monat, 18.30 Uhr. Infos: www.pfarrebruderklaus.ch

Reformierte Kirchgemeinde

Gottesdienst in der reformierten Kirche Meisterschwanden: So., 10 Uhr. Übrige Veranstaltungen: www.kirchweg5.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE

ÄRZTLICHE NOTFALL neue Nummer

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**



Die Schule Meisterschwanden hat im vergangenen Herbst das Projekt «Elternreferate» mit externen sowie teilweise auch internen ReferentInnen ins Leben gerufen. Diese «Dorfaktivität» soll Schule, Dorf, Eltern und Mitarbeitende der Schule näherbringen – «mehr miteinander» ist nämlich das Motto der Primarschule Meisterschwanden. Da im Vorstand des Elternvereins dieselbe Idee im Raum stand und das Motto auch zum Elternverein passt, fanden die Beteiligten, warum nicht gleich zusammenspannen? Und so freuen wir uns, Ihnen das nächste Elternreferat in Zusammenarbeit mit dem Elternverein zu präsentieren: Am Donnerstag, 13. Juni 2024 erwartet uns ein spannender Abend zum Thema «Kinder stärken, aber wie?» mit Reto Cadosch, Lehrer & Dozent PH Graubünden, Leiter Elternbildung, Mentaltrainer, Supervisor AEB, Lern- und Lehrberatung, Starke Eltern – Starke Kinder®-Leiter.

Das Referat beginnt um 19.30 Uhr in der Aula der Schulanlage Eggen und dauert ca. 1.5 Stunden. Im Anschluss an das Referat erwartet Sie ein kleiner Aperó zum gemeinsamen Austausch. Folgende Inhalte werden von Herrn Cadosch präsentiert:

- Werden wir den Begabungen unserer Kinder gerecht?
- Das Schulzeugnis allein sagt nichts über die Fähigkeiten und Möglichkeiten eines Schülers aus.
- Ist der Erfolg in der Schule eine Garantie für die Zufriedenheit im Leben?
- Was bedeutet emotionale Intelligenz und welcher Bedeutung kommt dieser im Alltag mit Kindern zu?

- Wie kann das Selbstwertgefühl meines Kindes gestärkt werden?
- Es kommt weniger darauf an, was ein Mensch bringt, als was er daraus macht.

Der Anlass steht allen Interessierten offen und ist kostenlos, wir bitten jedoch um Anmeldung über die Schulseite, da die Platzzahl beschränkt ist. Wir freuen uns bereits auf einen interessanten und lebhaften Abend mit Herrn Cadosch und Ihnen!



Reto Cadosch.



Vanessa Widmer, Schulleiterin und Diana Bamert, Vertreterin des Elternvereins Meisterschwanden / Tennwil.

Tâche: L'art de manger

Am Ende der Unité 4 haben die beiden 5. Klassen im Französischunterricht ein eigenes kulinarisches



Kunstwerk gestaltet und dieses auf Französisch beschrieben.

Hier die Kreaturen:



BLACHO-TEX AG 65 JAHRE

Zeltvermietung inkl. Festzubehör | Schutzhüllen & Blachen aller Art
Witterungsbeständige Pavillon-Dachblachen | Blachen-Seitenwände nach Mass

056 624 15 55 | 5607 Hägglingen www.blacho-tex.ch

Ferienpass Oberes Seetal 2024

Der Ferienpass 2024 ist bereits wieder Geschichte. Sage und schreibe 70 Kurse begeisterten die rund 720 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Wir sagen Danke!



(Eing.) – Die zwei Schulferienwochen – und damit der Ferienpass 2024 – vergingen wie im Flug. Wir durften nach den Anmeldephasen sage und schreibe 70 Kurse mit rund 720 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 3 bis 15 Jahren durchführen. Wahnsinn!

Das Ferienpass-Programm wurde für das Jahr 2024 erneut vergrößert. Schliesslich wollten wir genügend Plätze für die neu integrierten Kinder aus Bettwil sowie für Spontanbuchungen in der Buchungsphase anbieten können. Doch bereits während den ersten Buchungen wurde klar: Es braucht weitere Durchführungen. So war das Ferienpass-Team nonstop dabei, das Angebot kurzfristig zu erweitern. Dabei darf gesagt sein: alles ehrenamtliche Arbeit von Mamis!

Es hatte für alle Wünsche etwas Passendes dabei. Eine tolle Mischung aus Altbekanntem und Neuem. Die Kurse der ersten Woche genossen zudem wunderschönes Frühlingswetter, was in der zweiten Woche wohl eher einem Wintereinbruch glich.



Unter der Rubrik «Wissenswertes» gab es viel zu lernen. Die Kinder erlebten die Welt unserer fleissigen Bienen hautnah mit, zauberten mit dem Profi und erhielten viele Eindrücke auf dem Flugplatz oder im Betrieb der Stadelmann Stutz AG. Bei letzterem durften alle Kinder ein eigenes Service-Tableau aus Holz zimmern. Bei den Besuchen von Lebensmittelbetrieben wie der Bäckerei Ruckli, dem Chäs-Paradies Seengen und der Metzgerei Thalman bekamen die Kinder einen Einblick in das Handwerk und durften danach selbst ein eigenes Produkt herstellen. Wenn da die Kinder nicht stolz nach Hause kamen ...

Für die Gestaltung sorgten Kurse wie Handlettering, Malateliers, Trockenblumen gestalten und unterschiedliche Angebote mit Ton oder Glas. Jedes Kind konnte seine eigenen Ideen kreativ umsetzen und sein Kunstwerk nach Hause nehmen. Und wer es gerne speziell mochte, versuchte sich mit Metall-Schweissen. Zudem wurde die Fahrwanger Unterführung zur Schule wieder einmal mit neuen Graffiti-Kunstwerken verziert. Die

Teenager lernten zudem, wie wichtig der korrekte Fokus mit Handy- oder Fotokamera sein kann.

Auch für die Kleinsten war gesorgt. So bastelten sie nützliche Bienenhotels, durften einmal wie die Grossen mit leckerem Popcorn ins (Strubeli-) Kino und spielten bei eisigen Temperaturen im Wald zum Thema Zwergli. Oder sie genossen die Tierwelt mit den Ponys, Eseli und Geissli. Neu im Angebot war das Steckenpferd basteln. So wird nun zu Hause noch öfters Ponyreiten geübt. Auf dem Bauernhof wurde vieles bestaunt und ausprobiert. Zudem freuten sich die Hoftiere über Streicheleinheiten und Extrafutter-Portionen. Ein absolutes Highlight war das über viele Generationen bekannte Kasperltheater. So kam es, dass rund 50 Kinder mucksmäuschenstill dasassen und dem spannenden Abenteuer vom Kasperli zuhörten. Und wer doch lieber sportlich unterwegs war, fand bei Klettern, Lasertag und Lichtschüssen seinen Spass. Zudem war auch die Bewegung zur Musik in unterschiedlichster Form stark vertreten.

Wir blicken auf einen abwechslungsreichen, aber auch intensiven Ferienpass zurück. Vor allem aber sind wir dankbar für die vielen Sponsoren, die uns die familienfreundlichen Kurspreise ermöglichen. Und für alle Kursveranstalter, die mit unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine spannende Zeit verbrachten.

Zudem freuen wir uns über jedes Kind, welches nach dem Kurs aufgeregt seine Erlebnisse zu Hause erzählte. Doch 1000 Worte nützen wenig, wenn man es nicht selbst erlebt hat. Daher unbedingt vormerken: Buchungsstart Ferienpass ab Februar 2025.





**Terrassenhäuser im
steuergünstigen Seengen.**

ESCALERA
Weitsicht. Natur. Pur.

PROPERTY
primus

BERATUNG
T 062 503 71 81
www.escalera-seengen.ch



Kreatives mit Herz
BLUMENWERKSTATT

Muttertag
12. Mai 2024
offen
08:00 - 11:00 Uhr

Steinbrunnengasse 9 | 5707 Seengen | 062 777 32 32

«Polifonia Kultur» – Blockflötentalente im Rampenlicht!

Der geneigte Leser mag staunen, denn oft eilt der Blockflöte der Ruf eines Folter- oder zumindest Basisinstruments aus der musikalischen Früherziehung voraus. Selbst Mozart wird der Witz nachgesagt: «Was ist schlimmer als eine Flöte? Zwei Flöten!».



Susanne Geist



Tizian Naef



Stefan Temmingh

(Eing.) – Dass dies nicht immer so sein muss und die Blockflöte ein vollwertiges, klangschönes und überaus virtuoseres Instrument ist, zeigen die nächsten Programmpunkte der Konzertreihe «Polifonia Kultur». Unter der Leitung von Susanne Geist schnuppern fortgeschrittene Schüler/-innen der KMS Seetal zusammen mit dem international renommierten Blockflötisten Stefan Temmingh und Studierenden der Musikhochschule Freiburg (D) professionelle Bühnenluft. Vom Solostück bis zum zehnköpfigen Ensemble, von der 15 cm kleinen Garkleinflöte bis zum zwei Meter hohen Subbass erklingt im Konzert am 18.5.2024 im Musiksaal Polifonia in Seengen alles, was «Blockflöte» zu bieten hat.

Solistisch geht es am 8.6.2024 weiter: Susanne Geist entführt das Publikum mit der Blockflöte auf eine fulminante Reise durch das barocke Europa.

Begleitet werden beide Konzerte von Tizian Naef am Cembalo, der mit seinem Instrument eine weitere, selten gehörte barocke Klangfarbe vorstellt.

Die Konzerte bieten die einmalige Gelegenheit, ambitionierte Lernende der KMS Seetal, Studierende auf dem Weg zu einer professionellen Karriere, sowie Weltstars auf der Bühne zu erleben.

Erleben Sie klassische Musik: jung, frisch und voller Elan!

Der Eintritt zu diesen Konzerten ist frei (Kollekte).

Weitere Infos: www.kms-seetal.ch





Bruno Fischer wurde für 45 Jahre sowie Ursula und Fritz Häusermann für gesamthaft 99 Jahre im Dienste der SGH geehrt.

Schifffahrt auf dem Hallwilersee hoch im Kurs

Die 136. Generalversammlung der Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee war rekordverdächtig unterwegs. Fast 500 Aktionäre konnte Verwaltungsratspräsident Thomas Lindenmann an Bord von vier Schiffen begrüßen. Über erfreuliche operative Ergebnisse berichtete Kassier Peter Haerry.

(tmo.) – Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache: Die Schifffahrt auf dem Hallwilersee ist nach wie vor beliebt und hoch im Kurs. Das zeigen nicht nur die erfreulichen Personenfrequenzen 2023, die gegenüber dem Vorjahr noch einmal zulegen konnten. Auch die Kasse klingelte entsprechend, was speziell Kassier Peter Haerry freute. Unter dem Strich schloss die Rechnung mit fast einer Verdoppelung des Jahresgewinns ab, wobei die Gastronomie einen Grossteil zur Erfolgsrechnung beigetragen hat, wie Peter Haerry erläuterte. Namentlich sind es die kulinarischen Themenfahrten, die sich grosser Beliebtheit erfreuen. «In Spitzenzeiten servierten wir bis zu 300 Menüs pro Tag», wie Ge-

schäftsführer Ueli Haller in seinem Jahresbericht aufzeigte. Eine grosse logistische Herausforderung für das Personal. «Ein freudiges Erfolgserlebnis für die SGH», wie es Verwaltungsratspräsident Thomas Lindenmann auf den Punkt brachte und sich bei allen am Erfolg Beteiligten bedankte. Der Hallwilersee mit seiner Schifffahrt ist nach wie vor ein beliebter Publikumsmagnet. Um diesen Erfolg einzufahren und für die Bewältigung des Ansturms in Spitzenzeiten ist eine eingespielte Crew unabdingbar. Ueli Haller ist in der glücklichen Lage, dass er für die Arbeitseinsätze ein Team mit einer Schiffsführerin, zehn Kapitänen/Schiffsführern, 19 Matrosinnen und Matrosen, einem Leichtmatro-

sen, zwei Buffetangestellten, 19 Angestellten für Service und Brunch sowie vier Büroangestellten an Bord hat. Sie alle machen einen Top-Job und sind für den Erfolg der Schifffahrtsgesellschaft massgeblich verantwortlich. Die SGH legt grossen Wert auf bestens ausgebildetes Personal in allen Einsatzbereichen. So sei zum Beispiel die Zeit von Hobbykapitänen längst passé und habe in der heutigen Zeit keinen Platz mehr, wie Ueli Haller betonte und sich bei seinem Personal für den Effort herzlich bedankte. Personal übrigens mit einer jahrelangen Treue zu ihrer Arbeitgeberin. So konnten unter anderen Bruno Fischer für 45 Jahre sowie Ursula und Fritz Häusermann für zusammen sagenhafte 99 Jahre im Dienste der SGH geehrt werden. Personelle Kontinuität, die auch im Verwaltungsrat Schule macht. Allerdings gibt es aus dieser Ecke eine personelle Veränderung zu vermelden. Da Lukas Nauer (Marketing) in Folge Wegzugs seine Demission aus dem Verwaltungsrat bekanntgegeben hatte, wurde Marianne Wildi von der Versammlung als seine Nachfolgerin neu in den Vorstand gewählt. Der Verwaltungsrat leiste ebenfalls hervorragende Arbeit, wie David Kunz von der Revisionsstelle sagte. Das Gremium habe die SGH kompetent und gestärkt aus der Covid-Krise geführt. In seinem Ausblick ging Ueli Haller unter anderem auf die Energiestrategie 2050 ein, in deren Folge neben der gesamten Wirtschaft auch die SGH unter Druck stehe. Eine Umrüstung der Schifffahrt auf Alternativenergie gehe in die Millionenhöhe, wie er die Anwesenden wissen liess. Zudem gehe eine Elektrifizierung nicht einfach so husch, husch über die Bühne. Ganz im Gegensatz zur 136. Generalversammlung, welche auch trotz einer Anpassung der Statuten an die neue Gesetzgebung zügig und ohne Wortmeldungen verlief.



Wartete mit einem guten Ergebnis auf: Kassier Peter Haerry.



Lukas Nauer (r.) wurde aus dem Verwaltungsrat verabschiedet.



SGH-Geschäftsführer Ueli Haller und Marianne Wildi.

Ihr  Partner
in der Region

Akku-Komfort
Profi-Leistung

55 Jahre

Lustenberger
Landtechnik AG

5732 Zetzwil Tel. 062 773 24 81 www.lustenberger-landtechnik.ch
Traktoren | Landmaschinen | Motorgeräte | Hydraulik-Service

Gleicher Akku für Rasenmäher, Rasentrimmer, Heckschere, Kettensäge, Blasgerät, Hochentaster, Vertikutierer.



Neueröffnung

Freitag, 3. Mai | 16.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 4. Mai | 11.00 bis 20.00 Uhr

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

SIMON AUTOMOBILE AG
IHR MOBILITÄTSPARTNER



Brühlstr. 328
5732 Zetzwil

Genuss-Messe

Wein- und Delikatessendegustation in Wohlen

Samstag, 4. Mai

10–17 Uhr

**10–25% Rabatt
auf 2000 Weine**

13 Produzenten vor Ort
150 Weine & Spirituosen
Festwirtschaft (11–16 Uhr)



SCHÜWO
Trink-Kultur seit 1946

Schützenmattweg 32, Wohlen • schüwo.ch

Beim Elternverein Meisterschwanden/Tennwil geht's rund

Offene Turnhalle



(Eing.) – Mit abwechslungsreichen Parcours und verschiedenen Turngeräten wurden Kinder bis sechs Jahre ermutigt, entwicklungsgerechte Bewegungsformen auszuprobieren. Sei es von einem Schwedenkasten auf die Matte zu springen, an der Sprossenwand hinaufzuklettern, um steil hinabrutschen zu können, oder nur über ein Bänkli zu balancieren. Egal, ob Bälle und Ballone im Spiel waren oder nur eine Matte bereitlag – alles wurde ausprobiert!

Wir freuen uns bereits jetzt auf die Planung der Sonntage vom Oktober 2024 bis März 2025.

Eiersuche

Auch dieses Jahr hat das Osterhäschen des Elternvereins fleissig 400 farbige Eier im Wald versteckt, die gefunden werden wollten. Gross und Klein machten sich auf die Suche. Nach kurzer Zeit kam so manches Kind mit mehr Eiern zurück, als den

Eltern lieb war. Und als kein einziges Ei mehr zu finden war, so war das offerierte Snackbuffet nicht weniger interessant. Und wer Lust hatte, konnte vor Ort sein Zmittag bräteln. Angenehme Gespräche über Generationen hinweg, frische Luft und – wer Glück hatte – danach müde Kinder. Was will man mehr?



Ausblick

Das grosse Aushängeschild «Ferienpass Oberes Seetal» ist ebenfalls vorbei. Trotzdem stehen noch viele tolle Anlässe auf dem Programm, wie zum Beispiel die Mitorganisation des Vögeli-Turniers. Zu den altbekannten Anlässen gesellt sich ein neues Highlight: Sportlich durch die Adventszeit mit der mobilen (Kunst-)Eisbahn auf dem Dorfplatz. Wir freuen uns, stets neue Ideen umsetzen zu können und damit das Dorfleben für alle Generationen spannend zu gestalten.

Einladung zum Finanz- und Pensionsplanungs-Anlass in Muri



Benjamin Gabathuler
Leiter Geschäftsstelle
Meisterschwanden
und Leiter Region
oberes Seetal/Freiamt
056 676 69 77
benjamin.gabathuler@
hbl.ch

Haben Sie Ihren zukünftigen Ausstieg aus dem Berufsleben schon geplant oder einmal durchgerechnet? Möchten Sie Gewissheit haben, über wieviel Liquidität Sie stets verfügen und welche Gelder Sie langfristig anlegen können? Interessieren Sie sich für Vermögens- und Steueroptimierungen?

Mit unserer Veranstaltung möchten wir Ihnen – und/oder Freunden und Bekannten von Ihnen – den Übertritt vom Erwerbsleben in den Ruhestand vereinfachen und Ihnen Antworten mit auf den Weg geben zu folgenden Fragen:

- Welche Auswirkung hat eine Frühpensionierung und in welcher Form soll das Pensionskassenguthaben bezogen werden?
- Wie profitiert die «Übergangsgeneration Frau» (Jahrgänge 1961 – 1969) von der AHV-Reform 21?
- Welche Grundsätze müssen in der Vermögensverwaltung berücksichtigt werden?

Details zum Anlass

Datum: Dienstag, 7. Mai 2024

Zeit: 18.30 Uhr, Referatsdauer ca. 1 Stunde, anschl. kleiner Apéro

Wo: Pflégi, Saal Pflégidach, Nordklosterrain 1 in Muri

Ihre **Anmeldung** nehmen wir gerne **bis 3. Mai 2024** unter www.hbl.ch/veranstaltungen entgegen.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Teilnehmerzahl limitiert.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit Begleitperson und auf einen interessanten Abend.

Premiere des Seniorenausflugs der Gemeinde Meisterschwanden

Die Gemeinde lud die 750 Einwohnerinnen und Einwohner im Rentenalter zum ersten Ausflug ein, davon nahmen 210 Personen teil.



(Eing.) – Das Carunternehmen Carmäleon AG führte uns mit einer «Blueschtfahrt nach Mostindien» in den Kanton Thurgau. Trotz des kalten Wetters in der vergangenen Woche konnte die Blütenpracht der vielen Obstbäume bewundert werden. Nach einem kurzen Kaffeehalt reisten die fünf Cars kreuz und quer entlang des Thurgauer Seerückens – mit Aussicht auf den Bodensee oder Richtung Alpsteingebiet.

Welches Wasserschloss beginnt ebenfalls mit dem Buchstaben H? Genau – das Wasserschloss Hagenwil bei Amriswil TG. Anfang des 13. Jahrhunderts erbaut, wird das Schloss Hagenwil bereits in siebter Generation im Besitz der Familie Angehrn geführt. Im neugotischen Schloss-Saal, im urchigem Mostkeller sowie im klassischen Restaurant wurde dann auch das feine, regionale Mittagessen – mit hauseigenem Wein – serviert. Die Stimmung war toll und die Rückmeldungen bestätigen, dass der Ausflug viel Freude bereitet hatte. Die dicken



Schlossmauern hätten noch manch spannenden Lebensgeschichten zuhören können. Eventuell mit Fortsetzung im nächsten Jahr?

Ein herzliches Dankeschön geht an die Chauffeure und an den Samariterverein Fahrwangen-Meisterschwanden, welche uns auf dieser Reise begleitet haben.



FERIENPASS

O B E R E S S E E T A L

Wir sagen Danke

an alle Sponsoren, welche die familienfreundlichen Preise von unserem Ferienpass ermöglicht haben:

AK Gartenbau . Auto Wicki AG . Brunner Küchen AG . Coiffure Corina . Coiffeure Hairstyle . Coiffeure Maria . Debbys Apéro Traum . Domino Bau GmbH . Drive Swiss AG . Erismann AG . Fischer Hauswartungen . Franz Widmer AG . Garage Frey . Garage Gut . Gemeinde Bettwil . Hauri Elektro AG . Hypothekbank Lenzburg . Leonetti GmbH . Malermeister Meier GmbH . Medewo AG . meierelektro ag . Meili Production AG . Migros Aare . MSL Eventtechnik . Physio 360 Grad . Regio-Print . Schifffahrtsgesellschaft Hallwilersee AG . Seerose Resort & Spa . Strebel Ballonfahrt . Vatter Gartenbau AG . Volg Meisterschwanden . WALFRA Computer GmbH . Werder Thalman Gartenbau . xmv-services gmbh

Hauptsponsoren:



GLAUSER TIEFBAU AG
Aeschli - Fahrwangen AG



Dorfmarkt bei garstigem Wetter aber mit hervorragender Stimmung

Kühl wars, windig auch, aber davon liessen sich die Marktfahrenden und die Besuchenden des Dorfmarkts in Meisterschwanden am 20. April nicht aufhalten. Liebevoll Selbstgemachtes, Waren von Hoflädelis und schon das eine oder andere Muttertagsgeschenk waren im Angebot. Musikalisch unterhielt Turi mit seinem Akkordeon und die Marktgruppe des Verkehrsvereins führte das Märtsbeizli mit «Ghacketem mit Hörnli» und selbstgemachten Kuchen.

(pte) – Mit seinem Akkordeon brachte Turi die gute Stimmung auf den Dorfplatz. So wurde zu Schlagern spontan das Tanzbein geschwungen oder die Marktfahrenden tanzten zum Stück «YMCA» – nicht zuletzt, um sich bei den kühlen Temperaturen wieder etwas aufzuwärmen. Die Marktgruppe des Verkehrsvereins hatte für alle Hungerigen «Ghackets und Hörnli» vorbereitet. Auch die Heissgetränke und die feinen, selbstgebackenen Kuchen fanden guten Anklang. Neben den liebe-

voll präsentierten Lebensmitteln der Hoflädeli gab es an den Marktständen erste Ideen für den Muttertag, fantasievolle Geschenkartikel und praktische Gegenstände für den Alltag. Sogar über den Thermomix konnte man sich informieren und die Mitglieder der Fellnähgruppe Meisterschwanden zeigten die Ergebnisse aus natürlichem Material ihres traditionellen Hobbys. Trotz des garstigen Wetters hatte sich ein Besuch am Dorfmarkt auf jeden Fall gelohnt!



WEISCH NO 1964

Wiedereröffnung des Schloßhotels Brestenberg

Am 18. März 1964 wird das weithin bekannte Schloßhotel Brestenberg unter neuer Leitung seine Pforten wieder öffnen.

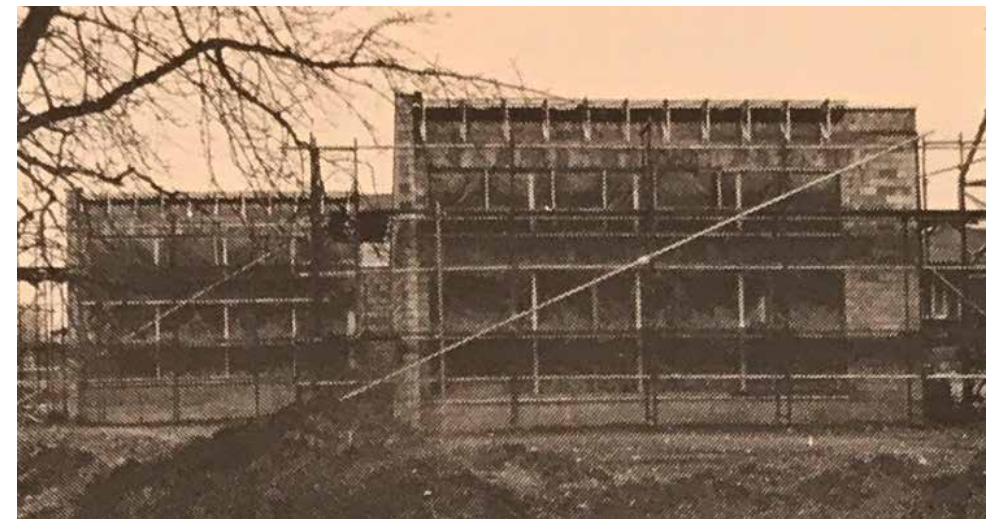


QUELLE: DER LINDENBERG



WEISCH NO 1974

Der Doppelkindergarten Meisterschwanden im Rohbau



QUELLE: DER LINDENBERG

9 DAYS DETOXXUR

Besuchen Sie mich am
Gewerbekarusell und profitieren
Sie von attraktiven Angeboten



WARUM CLEAN 9?

- Körper wird gereinigt, von Schadstoffen befreit/entgiftet
- Energie/Konzentration steigert sich
- Besserer Schlaf
- Kopfschmerzen/Migräne können weniger werden
- Gewichtsverlust, dauerhaft, erfolgreiches Gewichtsmanagement, kein Jojo-Effekt
- Stoffwechsel wird optimiert
- Schöneres Hautbild
- Muskelaufbau wird danach leichter



DIE ULTIMATIVE FORMEL, UM ALTE GEWOHNHEITEN LOSZUWERDEN UND FRISCH DURCHZUSTARTEN! ICH SCHENKE IHNEN 15% RABATT UND SIE BEZAHLEN NUR CHF 123.95

Beratung & Verkauf: Bianca Treier
E-Mail: bianca.treier@gmx.ch
Mobile: 079 715 43 15

DÜRRENÄSCH



Zeichner EFZ Architektur (ArchiCAD)
mit Berufserfahrung und allfälliger
Weiterbildung als Dipl. Techniker HF
Bauplanung (m/w), 80 – 100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Roth Bau + Planungs AG
Manuela Roth
5724 Dürrenäsch
manuela.roth@rothplanung.ch



GRÄNICHEN



Stellvertretende Ladenleitung (m/w/d)
80 – 100%
Per sofort oder nach Vereinbarung

Katrin Müller
062 767 59 51
Landi Unteres Seetal, Personal
Reussgasse 2, 5703 Seon



SEON



CNC-Einrichter
2-Schicht-Betrieb
Per sofort oder nach Vereinbarung

Plansee Powertech AG
Leitung Personal
Angélique Greifenhagen
079 599 38 99



DÜRRENÄSCH



Leitung Tagesstruktur
Pensum offen
Per sofort oder nach Vereinbarung

Primarschule Dürrenäsch-Leutwil
Melanie Schlatter
melanie.schlatter@schule-dueleu.ch



REINACH



Augenoptiker/-in EFZ
80 – 100%
Ab Mai oder nach Vereinbarung

Stephan Spirgi
062 771 12 39
info@obrist-optik.ch
www.obrist-optik.ch



DÜRRENÄSCH



Mitarbeiter/-in Tagesstruktur
Pensum offen
Per sofort oder nach Vereinbarung

Primarschule Dürrenäsch-Leutwil
Melanie Schlatter
melanie.schlatter@schule-dueleu.ch



GEWERBE-RUNDREISE
DURCH BEINWIL AM SEE



4. MAI 2024 gewerbekarussell.ch
GEWERBEKARUSSELL
BEINWIL AM SEE

Zwischen 9 und 20 Uhr
dreht sich hier
alles ums Gewerbe



Einweihung
Personentrans-
porter der
Feuerwehr

- 32 Aussteller
- Freier Eintritt
- Gratis Parkplatz
- Shuttle-Betrieb mit Bähnli und Bus
- Hüpfburg
- MG Beinwil
- Barbetrieb
- Festwirtschaft

Immo-Hunziker wird dieses Jahr 10!

Immo-Hunziker

Erfahrungsberichte aus Sicht ihrer Kunden
in einer 2-teiligen Interviewserie

Die Geschäftsführerin und Immobilienschätzerin Ursula Hunziker

- erstellt Schätzungen von Grundstücken | Liegenschaften
- berät und begleitet Eigentümer, Angehörige und Erbengemeinschaften
- berät bei der Umnutzung von Grundstücken
- unterstützt, auf Wunsch, bei einem Wechsel ins Pflege-Altersheim
- führt Verkaufsprozesse von A-Z durch
- erarbeitet gerne individuelle Lösungen und ist persönlich für Ihre Kundschaft da



Das 2. Interview zum Thema «Verkauf als Erbengemeinschaft» führt Ursula Hunziker mit Johannes Gerber

U.H. Herr Gerber, aus welchem Grund wurde der Verkauf Ihres Elternhauses, an sehr begehrter Lage, ein Thema?

J.G. Nach dem Tod unserer Eltern zeigte sich schnell, dass niemand von der Familie die Liegenschaft übernehmen konnte oder wollte und dass eine Vermietung auch nicht in Frage kam.

U.H. Sie fungierten gemeinsam als grössere Erbengemeinschaft. Wie haben Sie sich da organisiert?

J.G. Wir haben als Erbengemeinschaft mehrere Sitzungen abgehalten, haben zuerst über Werte und Ziele gesprochen und anschliessend mit Traktandenlisten gearbeitet und Protokolle geführt. Einzelne Erben haben, im Auftrag der Erbengemeinschaft, Teilaufgaben übernommen, allein oder zu zweit.

U.H. Welche Kriterien waren Ihnen wichtig und war klar, dass Sie eine Fachperson mit dem Verkauf beauftragen wollen?

J.G. Uns war von Anfang an klar, dass wir eine Fachperson brauchen, einerseits für die Schätzung, andererseits für den Verkauf. Zum einen fehlte uns das Fachwissen, zum anderen waren wir Erben emotional zu wenig distanziert und hatten zu wenig zeitliche Ressourcen. Wir wollten einen professionellen Auftritt auf dem Immobilienmarkt und eine Abwicklung des Verkaufs durch eine Person, welche aus Erfahrung weiss, was wichtig ist.

U.H. Was hat den Ausschlag für Ihre Entscheidung gegeben, den Verkaufsauftrag an Immo-Hunziker zu vergeben?

J.G. Ein Immobilienverkauf ist eine Sache des Vertrauens. Wir wollten den Auftrag zum Verkauf des Elternhauses nicht einer grossen, anonymen Immobilienfirma übergeben. Darum wählten wir mit Frau Hunziker eine Person aus dem Bekanntenkreis. Bei ihr erkannten wir sofort, dass sie sehr gut vernetzt, erfahren und kompetent ist. Und nach der ersten gemeinsamen Sitzung spürten wir, dass wir übereinstimmende Ziele und Vorstellungen bezüglich des Vorgehens hatten.

U. H. Wie haben Sie den gesamten Verkaufsprozess erlebt? Gibt es konkrete Verbesserungswünsche an mich?

J.G. Der Verkaufsprozess verlief sehr zielgerichtet und flüssig, obwohl er mit der Hausräumung koordiniert werden musste. Wir waren als Erbengemeinschaft stets auf dem Laufenden. Besonders geschätzt haben wir, dass Frau Hunziker uns Vorschläge machte, ohne je unsere Entscheidungsfindung zu beeinflussen, und dass sie bis ganz am Schluss, beim Verkaufsakt beim Notar, dabei war.

U.H. War es herausfordernd für Sie und Ihre Geschwister, das Elternhaus loszulassen und in andere Hände zu geben?

J.G. Eigentlich nicht, weil wir uns zum Glück sehr schnell einig waren, dass das Haus an eine Familie verkauft werden soll, welche nicht nur das grosse Grundstück, sondern auch das Haus haben will.

U. H. Welche Empfehlungen könnten Sie anderen Eigentümern geben, die in einer ähnlichen Situation stehen?

J.G. Ganz sicher der frühzeitige Beizug einer Fachperson, welche den Immobilienmarkt kennt und weiss, wie man eine Liegenschaft zu einem guten Preis anbietet und verkauft.

Herr Gerber, ich bedanke mich bei Ihnen für Ihre Bereitschaft und Ihre Transparenz, dieses Interview mit mir durchzuführen.



Immo-Hunziker | 5706 Boniswil | Mobile 078 861 60 60 | www.immo-hunziker.ch

Grün ist nicht alles, aber ohne Grün ist alles nichts.

Wir unterstützen Sie nach Ihren individuellen Bedürfnissen bei der Gartenarbeit - querbeet, von Unterhaltsarbeiten bis hin zu Neugestaltungen und Bepflanzungen.



GARTENBAU
GRÜN
GUT

Ein Betrieb der Stiftung Gärtnerhaus | Gartenbau Grüngut
Alte Aescherstrasse 3 | 5615 Fahrwangen | 056 676 74 23 | gruengut@gaertnerhaus.ch

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Paradise Garden»

Elena Fischer
Diogenes 2023

Beschreibung:

Paradise Garden – so heisst der riesige Eisbecher, den sich die 14-jährige Billie im «Venezia» bestellt, an einem für sie unvergesslichen Tag im letzten Sommer, den sie mit ihrer Mutter verbringt. «Paradise Garden» ist auch der Titel des Debütromans der 1987 geborenen Elena Fischer. So lichtdurchflutet, leicht und fröhlich wie ein Eisbecher mit Früchten und Glitzerschirmchen dieser Roman sein kann, so tieftraurig beginnt er, nämlich mit einer Beerdigung. Von den ersten Seiten an weiss man: Billies Mutter ist gestorben. Billie steht nun allein vor grossen Herausforderungen: Ihre erste Periode bekommt sie ausgerechnet auf der Beerdigung, vor Trauer fallen ihr die Haare aus und die Grossmutter will sie mit nach Ungarn nehmen. Höchste Zeit für Billie herauszufinden, wer ihr Vater ist! Eine aufregende Reise beginnt.

Tipp von Dorothee van Spyk:

Die mutige und für ihr Alter schon tiefgründige Billie, ihre kreative, wilde und doch verletzte Mutter Marika, die nach aussen so harte Grossmutter, die verrückten, traurigen Nachbarn ... die Menschen in diesem Roman laufen voreinander davon und brauchen einander doch. Niemand ist wirklich allein.

Das ist ganz wunderbar und herzerwärmend zu lesen.



«Die Burg»

Ursula Poznanski
Knauer Verlag 2024

Beschreibung:

Es hat ihn buchstäblich Unsummen gekostet – doch Milliardär Nevio hat die halb verfallene Burg Greiffenau nicht nur instand setzen lassen: Die unterirdischen Geheimgänge, Gräfte und Verliese werden mithilfe modernster Technik zu einer einzigartigen Escape-Welt ausgebaut. Eine KI (Künstliche Intelligenz) sorgt dafür, dass das Spiel auf jede Besuchergruppe individuell zugeschnitten ist – Burg Greiffenau kann alles sein, was sich die Spieler wünschen. Um sein grandioses Werk zu testen, lädt Nevio eine bunt zusammengewürfelte Gruppe von Experten ein. Niemand ahnt, dass die KI längst beschlossen hat, ihr eigenes Spiel zu spielen. Und darin ist ein Happy End nicht vorgesehen.

Tipp von Dorothee van Spyk:

Ein gelungener All-Age-Thriller zu einem brandaktuellen Thema in gewohnter Poznanski-Manier. Nichts für schwache Nerven. Von Ursula Poznanski empfehlen wir ausserdem: «Erebus» Bände 1 und 2, «Oracle», «Shelter» und «Cryptos».

Leinenpflicht für Hunde

Der Hund ist der beste Freund des Menschen, auch im Kanton Aargau: Auf gut 678 000 Einwohnerinnen und Einwohner kommen knapp 41 000 Hunde. Praktisch jede 16. Person besitzt in unserem Kanton einen Vierbeiner.

Leinenpflicht und Hundeverbotzonen

Hunde müssen während der Setzzeit des Wildes vom 1. April bis 31. Juli im Wald und am Waldrand an der Leine geführt werden. Weiter müssen die von den Gemeinden bezeichneten Hundeverbotzonen und die örtlich beschränkte Leinenpflicht beachtet werden. Bitte achten Sie auch auf besondere Regelungen in Bezug auf die Naturschutzgesetzgebung.

Diese Leinenpflicht dient den frei lebenden Tieren im Wald zum ungestörten Brüten und Aufziehen ihrer Nachkommen.

Damit sind alle Hundehalter dazu verpflichtet, dafür zu sorgen, dass ihre Hunde nicht Wildtiere jagen oder gar wildern. Die meisten halten das auch ein. Dennoch gibt es Jahr für Jahr einzelne Fälle von Verstössen.

Klar ist:

Reisst ein Hund im Wald ein Wildtier, blüht dem Halter eine Busse von bis zu 20 000 Franken. Ob Hundehalter sich auch im Wald an das Gesetz halten, kontrollieren Förster, Jagdaufseher oder Regionalpolizeien.

Im Jahre 2018 kam es im Raum Seetal zu einem Vorfall, bei dem ein Reh durch einen freilaufenden Hund angefallen und gebissen wurde. Der Übergriff konnte durch mehrere Anwohner beobachtet

werden. Dank sofortigem Handeln eines Anwohners konnte der Hund in die Flucht getrieben werden. Das mit 2 Jungtieren trüchtige Reh musste jedoch vor Ort durch den zuständigen Jagdaufseher erlöst werden. Der «Sachschaden» beträgt einen Wert von etwa 500 Franken. Der eigentliche Wertverlust ist jedoch das Leben der Wildtiere. Die Polizei hat unverzüglich die Ermittlungen zu diesem Fall aufgenommen.

In den vergangenen Jahren ist die Zahl der gerissenen Rehe glücklicherweise massiv gesunken. Bitte geben Sie dennoch acht auf unsere Wildtiere.

Bitte beachten Sie:

- Hunde nicht unbeaufsichtigt lassen
- Hunde an der Leine führen
- Hundehalter darauf hinweisen
- Vorfälle der Polizei melden

Weitere Informationen zum Thema erhalten Sie beim nächsten Polizeiposten oder beim Veterinär-dienst in Aarau.

Ihre Regionalpolizei



RIO
besser trinken

Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler
Rio Getränkemarkt
Menziken



Amicale Rosso – die Neuauflage des Amicone Rosso

Amicale ist eine Cuvée aus den besten Rebsorten des Veneto – Corvina, Molinara, Rondinella – selektiert vom Kellermeister Daniele Ress. Nach der Lese wird ein Teil der Trauben mehrere Monate lang getrocknet. Bei diesem

Vorgang verlieren die Trauben Flüssigkeit, sodass die Aromen nach frischen Himbeeren und dunklen Kirschen besonders eindrucksvoll zur Geltung kommen. Durch den aufwändigen Ausbau in Eichenholzfässern wird der Wein rund und vollmundig und gewinnt angenehme Noten von süssen Gewürzen und Schokolade. Amicale ist ein ungemein komplexer und reichhaltiger Rotwein für Geniesser.

Vinifikation

Amicone wird aus einer einzigartigen Mischung ausgewählter roter Trauben gewonnen, die in der Region Venetien angebaut werden. Ein Teil der Trauben erfährt in den Weinbergen einen besonderen Überreifungsprozess, gefolgt von der Gärung in Edelstahltanks.

Der andere Teil der Trauben wird einem speziellen Trocknungsprozess in Holzharassen in Räumen mit kontrollierter Temperatur unterzogen. Anschliessend werden die Trauben gepresst und vinifiziert. Ein Teil der endgültigen Mischung durchläuft dann einen langsamen Reifungsprozess in Tonneaus für 12 Monate.

Beschreibung

Der Wein hat eine rubinrote Farbe und ein vollmundiges Bouquet, fruchtige Aromen von Himbeeren und schwarzen Kirschen, ist weich und samtig, mit Noten von Gewürzen und Schokolade, dank des langsamen Ausbaus in Tonneaus. Er ist somit ein sicherer Wert für Liebhaber italienischer Weine.

Kombination mit Speisen

Idealer Begleiter zu ersten Gängen, rotem Fleisch, Wild, Braten und Käse.

Serviertemperatur

16 – 18 °C. Es wird empfohlen, den Wein mindestens eine Stunde vor dem Servieren zu dekantieren.

Alkoholgehalt

14% vol

Preis pro Flasche: Fr. 8.95 statt 13.95

Verletzungen bei Kindern



Der Mai ist da und mit ihm die Zeit, die alle in die Natur lockt. Kinder tollen wieder draussen herum, klettern auf Bäume, fahren Velo, Trottinett oder Inlineskates. Klar, dass da schnell etwas passiert ist. Meistens sind die Verletzungen harmlos, es handelt sich um Prellungen, Schürfwunden oder kleine Verstauchungen.

Eine erste Sofortmassnahme kann die Gabe von Arnika-Globuli sein. Ist ein Gelenk verstaucht, kann dies sehr starke Schmerzen verursachen. Hier ist es wichtig, sofort die Stelle für etwa 15 bis 20 Minuten zu kühlen. Wenn möglich sollte dann das Gelenk mit einer Schiene stabilisiert und damit ruhig gehalten werden. Eine Belastung, auch einige Tage nach der Verletzung, sollte vermieden werden. Dieses Vorgehen beschreibt die sogenannte PECH-Regel (Pause-Eis-Compression-Hochlagern). Ist Schlimmeres ausgeschlossen, helfen, wie auch bei Prellungen, kühlende Umschläge, am besten mit Gels und Salben, z.B. mit Arnika und oder Wallwurz, bei der Rückbildung von Schwellung und Blutergüssen.

Im späteren Heilungsverlauf kann ein betroffenes Gelenk mit einer passenden Bandage gestützt

werden. Ihre Apotheke hilft Ihnen bei Auswahl und Anpassung. Selbstverständlich dürfen schmerzlinde und entzündungshemmende Medikamente unterstützend eingenommen werden.

Schürfwunden können oft harmlos aussehen, sind aber nicht zu unterschätzen, da sich in der Regel viel Schmutz in der offenen, relativ grossen Wundoberfläche befinden kann. Wichtig ist eine sehr sorgfältige Wundreinigung, am besten mit viel frischem Wasser oder Kochsalzlösung, wenn diese zur Hand ist, da es sonst schnell zu Infektionen kommen kann. Anschliessend muss die Wunde gut desinfiziert und dann mit einer entsprechenden Wundauflage abgedeckt werden. Hier empfehlen sich spezielle Pflaster, die für eine feuchte Wundheilung ohne starke Narbenbildung sorgen.

Eine Platzwunde sollte rasch mit einem Klammerpflaster geschlossen werden, gehört aber je nach Grösse oder Ort in die Hände einer Ärztin, die die Wunde kleben oder nähen kann.

Erste Unterstützung bei der Beurteilung der Verletzung und Hilfe bei der Wundversorgung bietet Ihnen Ihre Apotheke. Noch eine wichtige Randbemerkung: Bei Verletzungen durch Tierbisse sollte immer eine Ärztin oder ein Spital aufgesucht werden, da der Speichel eines Tieres stark mit Keimen belastet ist und es so zu heftigen Entzündungen kommen kann. Hier ist in der Regel die Anwendung eines Antibiotikums nötig.

Sabine Brentrup, Apothekerin
 TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
 Bildnachweis: aiamkay auf Pixabay

Freude mit Formularen und Attesten



Vor ca. zwei Jahren war ich auf einem orthopädisch-unfallchirurgischen Kongress in Süddeutschland. Dort wurde ein Vortrag mit oben genanntem Titel gehalten. Für mich als jemand, der sich niemals an die Flut von Versicherungsanfragen gewöhnen wird, ein vermeintlich lohnender Vortrag. Vielleicht wäre es ja möglich, in Zukunft das Ausfüllen von Versicherungsformularen und ähnlichem als nicht mehr ganz so störend, drangsaliierend und nervig zu empfinden. Also setzte ich mich mit einigen Kollegen, die wohl auch etwas Unterstützung und Hilfe bezüglich dieses Themas benötigten, in den Vortrag. Ein junger Kollege, gerade erst zwei Jahre aus dem Studium, dozierte über das Ausfüllen von Versicherungsanfragen, Datenschutz, das Ausfüllen von Attesten und anderen Formularen, die einem Arzt beispielsweise auch von Lebensversicherungen geschickt werden, um zu bestätigen, dass der gerissene Meniskus nichts mit einer akuten Lebensbedrohung zu tun hat.

Der junge Kollege hatte sich mit einem Studienkollegen darauf spezialisiert, all diese Anfragen, Formulare, diese ganze Flut von bürokratischen Anforderungen Spitälern und grossen orthopädischen Praxen abzunehmen und sie so zu entlasten. Quasi

ein Start-up für die Abnahme der bürokratischen Verpflichtungen für Gesundheitsdienstleister. Leider arbeitete der junge Kollege nur in Deutschland und nicht in der Schweiz, wie ich in der Kaffeepause bei einem kurzen Gespräch mit ihm erfuhr.

Er machte einen sehr netten und dynamischen Eindruck und erwähnte, dass er eigentlich Unfallchirurgie hätte machen wollen. Jetzt sei aber diese Idee, die er mit seiner Firma gehabt habe, voll eingeschlagen und sie dächten schon an einen deutlichen Ausbau der Standorte.

Dieses Gespräch liess mich etwas desillusioniert zurück. Junge Kollegen, sicher geeignet für eine Karriere in der Chirurgie, entscheiden sich aufgrund der besseren Verdienstmöglichkeiten in ihrem Start-Up und der schlechten Arbeitsbedingungen an deutschen Krankenhäusern gegen eine Arbeit als Arzt nach einem nach wie vor fordernden Studium.

Wo sind wir hingekommen?

Durch immer weiteren Bürokratieaufbau, welcher auch immer mehr Kosten verursacht, müssen sich Spitäler und Praxen schon Hilfe und Unterstützung holen, nur um letztendlich noch Zeit zu finden, um sich um ihren eigentlichen Auftrag kümmern zu können. Und beauftragen Ärzte, die wiederum in der medizinischen Versorgung fehlen. Verrückte Verhältnisse.

Dr. med. Michael Kettenring

Bildnachweis: Krissie auf Pixabay

Unglückliche Katze



Der Unterbauch bei der 12-jährigen Hauskatze «Luna» ist fast nackt. Anscheinend leckt sie dauernd an dieser Stelle. Die Haut selber ist unverändert und es ist kein Grund für das Lecken zu erkennen. Weder Parasiten noch eine Allergie, Pilz- oder andere Infektion kommen als Ursache in Frage. Die Veränderung mit den abgebrochenen Haaren ist aber recht typisch für gestresste Katzen mit psychischen Problemen. Sie lachen jetzt vielleicht und stellen sich die Katze bereits beim Psychiater auf der Coach vor. Den Besitzern vergeht aber das Lachen, denn nun macht die Katze auch Urin überall in der Wohnung. Leider kann uns die Katze nichts über ihr emotionales Leid erzählen, aber die Besitzer beobachten, wie sie geduckt und hastig durch die Wohnung eilt, sich hinter dem Sofa oder unter einem Möbelstück versteckt, oder verängstigt nach draussen schaut, wo zwei junge Katzen seit letztem Jahr die Umgebung unsicher machen. Zur gleichen Zeit, als die jungen Katzen Einzug hielten und sogar vor Lunas Zuhause keinen Halt machten, musste ein Familienglied an Stöcken gehen und so hatte es begonnen, dass sich Luna bei jedem Geräusch versteckte, kaum gesehen wurde, und draussen unsicher und geduckt rumschlich.

Das kann so nicht weitergehen. Ein Pheromon-Spray, welches Wohlgerüche in der Wohnung verbreitet, hat nicht geholfen, ebenso wenig wie Bachblüten. Die Frage ist, ob sich die Katze an einem anderen Ort, wo sie alleine wäre, besser fühlen würde? Aber wer getraut sich das auszuprobieren, wenn sie dann unsauber ist? Soll ein Versuch mit einem Aufenthalt im Tierheim gemacht werden? Dort riecht es aber noch viel mehr nach Katzen? Müsste man eine/-n Tierkommunikator/-in zu Rate ziehen? Manchmal ganz erstaunlich, was man da erfährt ...

Nach Rücksprache mit einer Spezialtierärztin für Verhaltensmedizin versuchen wir Luna vorerst mit einem Psychopharmakon zu helfen, welches sie aber täglich einnehmen muss, was bei einer Katze gar nicht so einfach ist. Nun warten wir ab, wie sie darauf reagiert. Ob es geholfen hat, erfahren sie dann in einer der nächsten Ausgaben. Sollten sie vielleicht sogar bereit sein, Luna für zwei Wochen probeweise bei sich aufzunehmen (als Einzelkatze) so melden Sie sich doch gerne bei uns.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster
www.kleintierpraxiskueng.ch

Bildnachweis: Eduardo Vieira auf Pixabay

Die Zauneidechse – ein Platz an der Sonne



Ich als Zauneidechse stehe mit anderen einheimischen Reptilien auf der «Roten Liste bedrohter Tier- und Pflanzenarten», mit Vermerk «verletzlich». Obwohl ich seit 1967 geschützt bin, nimmt mein Bestand laufend ab.

Lebensraumverluste durch neue Strassen und Bahnlinien mit dichtem Verkehr, durch intensive Landwirtschaft mit ertragreichen Fettwiesen und Ackerflächen, durch klinisch gestaltete Gärten mit exotischen Pflanzen und vertikulierter Rasenfläche und Landverlust durch intensive Bautätigkeit machen mir immer mehr zu schaffen. Dazu kommen noch meine Feinde wie Wiesel, Krähe, Elster, Greifvögel u.a.m. Leider gehört auch die so beliebte Hauskatze dazu, die einmal draussen angekommen zu meiner gefährlichsten Feindin wird. Zwar habe ich eine wirksame Fluchhilfe: Wenn ich am Schwanz erwischt werde, kann ich diesen durch einen Klemmreiz an einer Sollbruchstelle abtrennen. Dieser kann dann noch kräftig zucken, den Angreifer narren und ich kann in dieser Zeit flüchten. Einige Zeit später wächst ein kürzerer Stummelschwanz nach, der aber nicht mehr abgeworfen werden kann. Danach wird Überleben schwierig.

Zum Glück gibt es noch Bahndämme, Kiesgruben, wilde Gärten, Trockenmauern, Steinhäufen oder lichte Magerwiesen mit Versteckmöglichkeiten. Hier auf den sonnendurchfluteten Flächen und Steinen nehme ich mir morgens, wenn ich aus meinem Schlupfloch komme, mein ersehntes Sonnenbad. Ich schätze es sehr, wenn extra angelegte Steinhäufen oder Trockenmauern mir als Wärmesteine dienen. Ich liebe Temperaturen bis zu 40° Celsius. Dann kann ich flink laufen und klettern. Ich bin wechselwarm und immer nur so warm wie die Umgebung, was typisch ist für alle Reptilien. Dafür

macht mir die Kälte Sorgen, da ich ab 12° Celsius steif und unbeweglich werde und in Kältestarre falle. Deshalb suche ich mir in der kühlen Jahreszeit rechtzeitig eine geeignete Erdhöhle. Meine Haut ist trocken und schuppig aus Hornmaterial. Sie schützt mich deshalb bei grosser Hitze vor Austrocknung. Da die Hornhaut aus abgestorbenen Zellen besteht, kann sie nicht mehr wachsen. Deshalb wird sie von Zeit zu Zeit abgestreift und es bilden sich unter der alten Haut bereits wieder neue Hornschuppen.

Als fleissiger Jäger bin ich ein wichtiger Nützlichling im naturnahen Garten und leiste einen wertvollen Beitrag zum Pflanzenschutz und einer übermässigen Verbreitung von Schädlingen. Meine Beutetiere sind kleine Spinnen, Schnecken, Würmer, Insekten und ihre Larven. Dazu habe ich gute Augen. Zusätzlich hilft mir auch das Züngeln. Dabei nehme ich Geruchsstoffe aus der Umgebung auf.

Wenn es im Frühling wärmer wird, komme ich aus dem Winterquartier, einer frostgeschützten Höhle. Die Männchen sind in dieser Zeit an den Seiten auffällig grün gefärbt. Sonst haben beide Geschlechter eine dunkelbraun gefärbte Rückenpartie mit zwei hellen Streifen, schwarze und weisse Punkte schmücken ihre Flanken. Während die Männchen normalerweise einzeln leben und keine Artgenossen in ihrem Revier dulden, beginnt die Werbung um die Weibchen. Nach einer Reihe gleich ablaufender Balzritualen erfolgt die Begattung. Die Befruchtung findet im Körper des Weibchens statt. Die Eier reifen im Bauch des Weibchens und bekommen eine derbe Pergamenthülle. Im Frühsommer gräbt das Weibchen mit den Hinterbeinen ein Loch in die feuchte Erde und legt rund ein Dutzend Eier hinein. Danach wird das Gelege zugedeckt und sich selber überlassen. Der grosse Dottervorrat liefert die Nährstoffe und die Sonne und der Boden die Wärme. Nach einigen Wochen schlüpfen die fertig entwickelten Eidechsen selbstständig aus der Bruthöhle hervor.



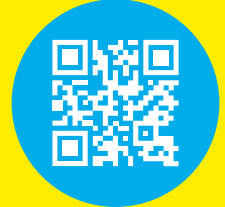
ihre
**garten
welt**



www.ihregartenwelt.ch

Erfrischende Wasserwelten

18.-23.
JUNI
2024



So klingt der Sommer.

TICKETS UNTER LENZBURGIADE.CH & EVENTFROG.CH



Gabrielas

Nail & Bodyart



Nailstudio, Wimpernextensions,
Wimpernlifting, Fusskosmetik
Seidenfadenlifting
Face & Bodypainting

Schmittenweg 9
5707 Seengen

www.gabrielas-nail-bodyart.ch
079 485 71 17

toppharm
Hallwilersee Apotheke

Im Handumdrehen gut versorgt.

Lindenmattstrasse 4A
5616 Meisterschwanden

Ihre Gesundheit. Unser Engagement.



INNENPLATTEN



GARTEN- UND TERRASSENPLATTEN



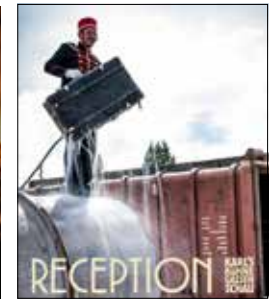
BADAUSSTATTUNGEN



JOHO

Baukeramik+Bäder AG
Oberebenstrasse 40
5620 Bremgarten
joho-baukeramik.ch

Besondere Highlights zum Saisonende der VHS Wynental



Ab Mitte Mai bieten wir einen neuen Panflötenkurs an für Anfängerinnen und Anfänger. Lassen Sie sich von diesem klangvollen Instrument verführen.

Imposante Wasserspiele, untermalt von gefühlvoller Musik, erzeugen magische Bilder. Karl's Kühne Gassenschau entführt uns in eine magische Welt.

Zudem tauchen wir in die Welt der Kryptowährungen ein.

Panflöte für Anfänger und Fortgeschrittene

Ab Mittwoch, 15. Mai 2024, 17.00 – 17.50 Uhr (8 x)
Onderwerch Reinach, Kosten: 216.–
Anmeldung bis 1. Mai 2024

Besuch Pavillon Le Corbusier

Samstag, 25. Mai 2024, 13.45 – 18.30 Uhr
Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten: 75.–
Anmeldung bis 8. Mai 2024

Bitcoin-Online-Kurs

Ab Dienstag, 28. Mai 2024, 19.00 – 21.00 Uhr
Online-seminar, Kosten: 205.–
Anmeldung bis 18. Mai 2024

RECEPTION – Karl's Kühne Gassenschau

Dienstag, 13. August 2024, 16.30 bis ca. 23.30 Uhr
Treffpunkt Bahnhof Menziken, Kosten 125.–
Anmeldung: so rasch wie möglich.

Computeria für Seniorinnen und Senioren

Mit dem Computer rechnen, Texte gestalten, mailen etc. Jeden 1. Mittwoch im Monat bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich mit dem Computer vertrauter zu machen. **Nächste Computeria:**
1. Mai und 5. Juni 2024, 17.30 – 19.30 Uhr
Centralschulhaus Reinach, Kosten: 10.–
Anmeldung via E-Mail

Wir suchen Verstärkung in unserem Vorstand.

Sind Sie ein Organisationstalent und haben Freude an Kultur und Bildung? Auch Kreativität, Sprachen und Kulinarik kommen bei uns nicht zu kurz. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich doch bei uns.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:

Website: www.vhs-wynental.ch

E-Mail: wynental@vhsag.ch



45 Jahre **meierelektro**
freude an der arbeit

Tag der offenen Tür in Bettwil
25. MAI 2024
www.meierelektro.swiss



Wasser
Die Quelle unseres Lebens

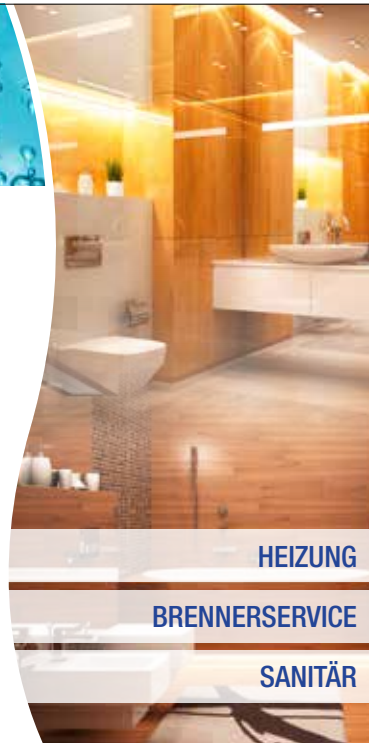
Wir empfehlen uns für:

- Um- und Neubauten
- Sämtliche sanitäre Arbeiten
- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Solarwasserwärmer
- Enthärtungsanlagen

Bereuter Haustechnik^{AG}

Boniswilerstrasse 10
5707 Seengen
Tel. 062 777 18 13

info@bereuter-haustechnik.ch
www.bereuter-haustechnik.ch



1,4 Millionen Franken für die Region um den Hallwilersee

Die Mobiliar beteiligt ihre Kundinnen und Kunden am Gewinn. Von der freiwilligen Erfolgsbeteiligung in Form eines Prämienrabatts profitieren Versicherte mit einer Fahrzeug-, Reise- oder Betriebsversicherung. Das genossenschaftlich verankerte Unternehmen blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023 zurück.

(Eing.) – Rund ein Drittel des Gewinns der Mobiliar fliesst jährlich an die Versicherten zurück. Auch 2023 blieb das Unternehmen mit Versicherungs- und Vorsorgeprodukten auf Wachstumskurs. «In der Region um den Hallwilersee erhöhte die Generalagentur das Prämienvolumen dank des Engagements unserer Mitarbeitenden und der geliebten Nähe zu den Kundinnen und Kunden um 5,1 Prozent», sagt Generalagent Javier Conde. Die Mobiliar teilt ihren Erfolg nicht nur mit Kundinnen und Kunden. Sie unterstützte 2023 im Rahmen ihres Gesellschaftsengagements unter anderem den Pumptrack Menziken.

Prämienrabatt für Kundinnen und Kunden

Wer bei der Mobiliar eine Fahrzeug- oder Betriebsversicherung abgeschlossen hat, profitiert von einer Vergünstigung von je 10 Prozent. Kundinnen und Kunden mit einer Reiseversicherung kommen ebenfalls in den Genuss eines Prämienrabatts und sparen 20 Prozent. Im Einzugsgebiet der Generalagentur Reinach fließen so 1,4 Millionen Franken an die rund 14 000 Kundinnen und Kunden zurück.

Insgesamt beteiligt die Mobiliar ihre Kundinnen und Kunden mit 189 Millionen Franken am Erfolg. Sie ist in der ganzen Schweiz und in Liechtenstein mit 80 Generalagenturen lokal verankert.

6000 Schadenfälle in der Region

Die Generalagentur Reinach verzeichnete im letzten Jahr 6000 Schadenfälle. «Mit unseren lokalen Partnern unterstützen wir unsere Versicherten, bis die Schäden behoben sind. So fliesst ein Grossteil des Schadenaufwands an das regionale Gewerbe zurück», sagt Javier Conde.

Die Generalagentur Reinach



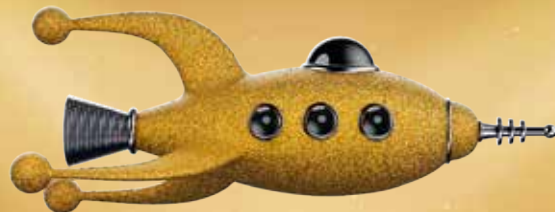
Aktuell beschäftigt die Generalagentur Reinach 24 Mitarbeitende – darunter zwei Lernende. Die Mobiliar Reinach ist eine von 80 Unternehmeneralagenturen in der Schweiz. Sie ist mit Standorten in Reinach und Seengen nah bei ihren Kundinnen und Kunden.

Die Mobiliar, 1826 als Genossenschaft gegründet, ist die älteste private Versicherungsgesellschaft der Schweiz.

50 JAHRE
ZUKUNFT

m marzohl
WERBETECHNIK

5734 Reinach | www.marzohl.ch



REGION

Kundenkontakte mit guten Gesprächen und Livedemonstrationen waren unter anderem Bestandteil des Tages der offenen Tür.

Seiler Storen AG feierte 40-Jahr-Jubiläum

Wer das 40-Jahr-Firmenjubiläum feiern kann, darf zu Recht stolz sein. Dass dieses runde Jubiläum mit der treuen Kundschaft und allen Interessenten rund um Beschattungssysteme und Insektenschutz gefeiert werden soll, war für die Firma Seiler Storen AG in Aesch LU sonnenklar.

(tmo.) – Der Tag der offenen Tür am Hauptsitz im Käppeliacher in Aesch war deshalb eine ideale Gelegenheit, auf einem Rundgang einen Einblick in das umfassende Angebot des Sonnen-, Wetter- und Insektenschutz zu gewähren. Und Besucherinnen und Besucher kamen in Scharen und bekundeten grosses Interesse. «Es war ein rundum gelungener Tag», wie auch Sylvia Hunziker vom Marketing nach einem bewegten Tag erfreut sagte. Tatsache ist, dass sich die Kundschaft der Seiler Storen AG gerne von den firmeneigenen Fachleuten beraten und sich mit idealen Lösun-

gen (speziell mit dem Sonnenschutz) anschliessend in den Schatten stellen lässt. «Die Qualität überzeugt», wie ein Besucherpaar während des Rundgangs sagte. Und diese beginnt bereits mit der Beratung und erstreckt sich über die Planung und die Materialisierung bis hin zu einer fachmännischen Montage. Daneben bildet aber auch der Reparaturservice von sämtlichen Sonnen- und Wetterschutzsystemen ein wichtiges Standbein. Wer sich für Sonnenstoren, Lamellenstoren, Rollläden, Jalousieläden aus Holz oder Aluminium, komplette Pergolen mit Verglasung und Beschattung, Wintergartenbeschattungen oder Insektenschutzsysteme interessiert, ist hier sehr gut aufgehoben. Das war man auch anlässlich des Tages der offenen Tür. Das Fachpersonal stand Interessierten Red und Antwort und in der Festwirtschaft kümmerte man sich unter anderem dank einer mobilen Pizzabäckerei und einem leckeren Kuchenbuffet aus der Seiler-Storen-Bäckerei um das leibliche Wohl der Besuchenden.



schuler
Insektenschutz & Innenbeschattung

Peter + Angelika Schuler, 6288 Schongau, 041 917 35 25

INSEKTENSCHUTZ

für alle Situationen

Lichtschachtabdeckungen

INNENBESCHATTUNGEN

Plissee / Faltstoren

Lamellenvorhänge

Rolloanlagen

WWW.SCHULER-INSEKTENSCHUTZ.CH

SEIT 1999 FÜR SIE UNTERWEGS



Immo+Service Partner GmbH



“ImmoService steht für einen einzigartigen Service - da steckt viel Herzblut von uns allen drin!

Frank Kessler

Immobilienverkauf auf reiner Erfolgsbasis!

5617 Tennwil | 5000 Aarau | www.immoservice.ch | info@immoservice.ch | 062 822 24 34



Schröder AG
Architektur ■ Baumanagement



schroeder-ag.ch ■ Schorenstrasse 6 ■ 5734 Reinach



**Ob Hypotheken, Versicherungen
oder Vorsorge: Wir beraten Sie gern.**

Laura Suter, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
T 062 767 90 08, laura.suter@mobiliar.ch

mobiliar.ch

Agentur Seengen
T 062 767 90 00
seengen@mobiliar.ch

die Mobiliar

070358

Mitarbeiter-Team Sonnental

**NEU BEI UNS
IM TEAM
WIR FREUEN UNS SEHR**



Franziska Gautschi

SONNENTAL
Bestattungen Ruth Schächter

062 772 20 20
bestattungensonntal@bluewin.ch
Neue Bahnhofstrasse 14, 5737 Menziken

Wir sind mit Herz und Zeit für Sie da - Ihr Sonnental-Team

ImmoService Partner GmbH: Die Verkaufbarkeit älterer Immobilien

Die Preisfindung ist bei Altliegenschaften eine anspruchsvolle Angelegenheit. Um die Verkaufbarkeit zu gewährleisten, muss neben dem Verkaufspreis eine umfassende Renovation bewertet werden. Nur so kommt man zum optimalen Markteintrittspreis. Die Fachleute der ImmoService Partner GmbH aus Aarau mit Filiale in Tennwil setzen sich für den realistischen Preis für alle Beteiligten ein.



Frank Kessler

Andreas Bräm

Elena Bräm

Matthias Hunger

Marion Schäfer

(Eing.) – Wichtig ist bei älteren Liegenschaften, dass sie bewohnt oder zumindest einfach möbliert verkauft werden können. Oft übernimmt sogar der künftige Besitzer eine Räumung der Liegenschaft und entlastet so die Verkäuferschaft. Gerade ältere Menschen benötigen für diesen wichtigen Schritt, dem Verkauf ihrer seit Jahren bewohnten und geliebten Liegenschaft, genügend Zeit. Daher ist es wichtig, sich von keinem Makler unter Druck setzen zu lassen. Bei der Auswahl des Maklers ist es unter Umständen sinnvoll, mehr als eine Firma zu einem Gespräch einzuladen. So lernt man einander kennen und die Dienstleistungspakete können verglichen werden. Nicht alleine

die Kosten des Verkaufs sind ausschlaggebend, sondern auch das Gefühl, das man vom künftigen Partner erhält. Hilfreich ist die Einsicht in die Referenzen. Hat der Makler Erfahrungen beim Verkauf solcher Häuser in dieser Gegend? Dies sind Faktoren für einen erfolgreichen Verkauf. Wir nehmen uns Zeit für Sie, kommen zu Ihnen und zeigen Ihnen auf, wie Sie den Verkauf in Angriff nehmen können. Danach warten wir auf Ihre Entscheidung und sind zur Stelle, wenn Sie uns brauchen. Übrigens sind unsere Konditionen völlig transparent, erst nach Abwicklung des gesamten Verkaufs ist unsere Provision fällig. Sämtliche Aufwendungen im Vorfeld sind für Sie kostenlos!

„Weg zum Licht“ Energetisches Zentrum

- Reiki
- Klangschantherapie
- geführte Meditation (Gruppe / einzeln)
- Yin Yoga
- soundhealing - Klangheilung
- Kundalini-Aktivierung (Gruppe / einzeln)

Belkys Plattner • Im Spieldruckenwinkel 2 • 5614 Sarmentorf • 079 233 32 19 • weg-zum-licht.ch • info@weg-zum-licht.ch

ELEKTRO MERZ GmbH

5615 Fahrwangen Tel. 056 676 60 70 www.elektro-merz.ch

Seit 1928 aus eigener Produktion

Für Sie nur das Beste



WIPF KÜCHEN AG, 5616 Meisterschwanden, T 056 667 13 29, www.wipf-kuechen.ch



REGION

Brigitte Wildi (links) hat wieder viel Herzblut und Engagement in diese aussergewöhnliche Modenschau im Saalbau investiert.

Hingucker und Gaumenfreuden am laufenden Band

Wenn im Reinacher Saalbau Mode, Kulinarik und guter Geschmack aufeinandertreffen, kann es sich nur um den Mode- und Genussabend «Soirée der Sinne» von Brigitte Wildi und ihrem Damenmodegeschäft Intermod in Reinach sowie dem Seehotel Beinwil am See handeln. Zusammen mit sechs Partnerfirmen haben sie den rund 220 Gästen wieder einen Abend der Extraklasse geboten.

(tmo.) – Da machten sich Frühlingsgefühle breit. Auf dem Laufsteg genauso wie auf den Tischen. In der Tat herrschte ein Aufblühen an allen Ecken und Enden. Wie nicht anders zu erwarten, hatte die Kreativität bei Maison fleur Et flair aus Reinach einmal mehr Hochkonjunktur. Sagenhaft, was sich die kreativen Floristinnen für die Deko der Bühne und des Laufsteges haben einfallen lassen. Im Wow-Modus ging es nahtlos weiter oder vom Laufsteg auf die Teller. Wiederum wurden die Besucher von «Soirée der Sinne» mit einem Viergang-Gourmet-Dinner verwöhnt, für welches Willy und Christine Nyffenegger vom Seehotel Beinwil mit ihrer Crew Höchstnoten verdient haben.

Natürlich war da auch ein Dessert dabei, wobei jede Menge Sahnehäubchen bereits im Vorfeld von den Trendmodels aus Österreich in verschiedenen Showblocks serviert wurden. Sie präsentierten trendige und tragbare Mode für Freizeit, Business und festliche Anlässe. Mode, welche die Damen bei Intermod von Brigitte Wildi in Reinach und die Herren bei Kottmann Herrenmode AG in Sursee finden. Kombiniert wurde die Mode mit Uhren, Schmuck und Brillen der Reinacher Firma Hirt AG. Die weiteren Partnerfirmen des Abends waren das Audio Video Center Heiz AG Reinach, Procava AG Weine Menziken, District12 GmbH Mountainbikes Leimbach und Mister Cool AG Glace Zuchwil.



Neu in Fahrwangen



Ob scheren, trimmen, baden / föhnen oder Krallen- und Ohrenpflege: Alle Fellnasen sind herzlich willkommen!

Termine nur auf vorgängige Reservation, Beratungsgespräche sind kostenlos. Weitere Infos im Netz unter:

www.hundesalon-joy.ch

Tel. 076 / 733 51 62

Ich freue mich auf Ihren Anruf



Verkauf Service Vermietung Reparatur

Haushaltsgeräte

Verkauf und Reparatur von Geräten aller Marken inklusive Einbau vor Ort und Entsorgung des Altgerätes.

24-Stunden-
Servicenummer:
056 463 64 10



Küchenbau: Ein Ansprechpartner von Planung bis Ausführung!

SWISS CHAMPIONSHIP **MOTOCROSS** / **SWISSMOTO** 2024

FIM FIM presented by MOTOREX

MRSC MOTORRADSPORT CLUB MURI

PFINGSTMONTAG
20.MAI²⁴

MOTOCROSS MURI

TRAINING AB 7.15H // RENNSTART 10:45H mrscc-muri.ch

MOTOCROSS MURI 20. MAI²⁴
PFINGSTMONTAG | LUNDI DE PENTECÔTE

ZEITPLAN | HORAIRE

FREIES TRAINING ENTRAÎNEMENTS LIBRES	
07.15 – 07.35	MX 2 5+ 15 min.
07.40 – 08.00	MX Masters 5+ 15 min.
08.05 – 08.25	Junioren 85 5+ 15 min.
ZEITTRAINING/QUALIFIKATION ESSAIS CHRONO	
08.40 – 09.00	MX 2 20 min.
09.05 – 09.25	MX Masters 20 min.
09.30 – 09.50	Junioren 85 20 min.
09.55 – 10.20	MX Sidecar Training/Chrono 10 / 15 min.
PAUSE RÉCRÉATION	
RENNEN COURSES Vor jedem Rennlauf eine Einführungsrunde	
10.45 – 11.15	MX 2 1. Lauf 25 min. +2 R
11.30 – 11.50	Junioren 85 1. Lauf 15 min. +2 R
MITTAGSPAUSE RÉCRÉATION DE MIDI	
11.30 – 13.15 Autogrammstunde im Ausstellergelände	
RENNEN COURSES Vor jedem Rennlauf eine Einführungsrunde	
13.10 – 13.40	MX Masters 1. Lauf 25 min. +2 R
13.55 – 14.20	MX Sidecar 1. Lauf 18 min. +2 R
14.35 – 14.55	Junioren 85 2. Lauf 15 min. +2 R
15.10 – 15.30	MX 2 2. Lauf 25 min. +2 R
15.45	Tombola Verlosung
16.10 – 16.40	MX Masters 2. Lauf 25 min. +2 R
16.55 – 17.20	MX Sidecar 2. Lauf 18 min. +2 R
18.00	Siegerehrung Distribution des prix
18.30	Jurysitzung Séance de jury

LIVE TIMING - Verpassen Sie kein Rennen! Verfolgen Sie alle Rundenzeiten und Klassierungen live auf swissmoto-live.ch

Familienbetrieb Stutz Fensterbau – Schreinerei AG

Bei Stutz Fensterbau – Schreinerei AG an der Vorderdorfstrasse 2 in Schongau ist man bei den Themen Fenster, Türen und Zubehör genau an der richtigen Adresse. Seit 1957 spezialisiert sich das Unternehmen darauf und fertigt ausschliesslich mit Schweizer Holz am Firmenstandort.



Dritte Generation – die Geschwister Thomas und Michaela Stutz.



Das verwendete Holz stammt zu 100% aus Schweizer Wäldern.

(dah) – Wer einen Neubau oder eine Renovation plant, beschäftigt sich zwangsläufig auch mit den Themen Fenster und Türen. Energieeffizienz und die Ästhetik der Liegenschaft spielen dabei eine zentrale Rolle. Genau darum kommt das speziell entwickelte Fenstersystem Fenlife zum Zug, welches die Stutz Fensterbau – Schreinerei AG 2006 in Zusammenarbeit mit drei weiteren Schweizer Fensterfirmen in den Markt eingeführt hat. Das System bietet Flexibilität und Schnelligkeit, um die Kundenwünsche zu vollster Zufriedenheit umzusetzen. Die Herstellung der individuellen Fenster erfolgt in Schongau selbst und wird ausschliesslich mit Holz aus Schweizer Wäldern hergestellt. Somit erfüllt die Gesamtproduktion die Anforderungen für das Herkunftszeichen «Schweizer Holz». Die restlichen Materialien für die Holz- und Holz-Metall-Fenster, Schiebetüren und Haustüren werden, wo es geht, auch aus der Schweiz bezogen. Der rücksichtsvolle Umgang mit der Umwelt

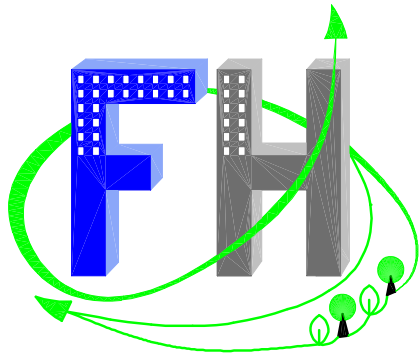
und Ressourcen wird aber nicht nur bei der Beschaffung der Rohstoffe berücksichtigt. Dank der Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Firmengebäudes wird mehr Strom produziert wie benötigt. Sogar die Elektrofahrzeuge der Projektleiter werden mit dem eigenen Strom aufgeladen. In den Wintermonaten werden die übers Jahr gesammelten und im Silo gelagerten Holzabfälle und Späne in der Holzheizung verbrannt und sorgen so für eine ansprechende Raumtemperatur.

Seit 2021 führen die Geschwister Michaela und Thomas Stutz das Unternehmen in der dritten Generation und sorgen stetig für dessen Modernisierung. Da die beiden bereits über zehn Jahre in der Firma tätig sind, kennen sie die Strukturen bestens. Dank den langjährigen und treuen Mitarbeitenden herrscht ein familiäres Umfeld, welches alle sehr zu schätzen wissen.

- CNC Fräsen & Drehen
- CNC Laser & Plasmaschneiden
- Automatisiertes Schweißen
- Drahterodieren



5712 BEINWIL A. SEE • 062 543 43 56
BUCHSERTECH.CH



Fischer Dieter Hauswartungen
Moosgasse 8
079 778 84 68 5617 Tennwil
fischer-hauswartungen@bluewin.ch



47. Motocross in Muri: Ein Motorsportevent mit Autogrammstunden am Pfingstmontag

Rund 12000 Zuschauerinnen und Zuschauer werden am Pfingstmontag, 20. Mai, zum 47. Motocross in Muri erwartet. Spannende Rennen in den Kategorien MX 2, MX Masters, Junioren 85 und Seitenwagen sorgen für beste Unterhaltung für die ganze Familie. Neben den startenden Top-MX-Piloten haben die Ski-Weltcup-Stars Michelle Gisin und Luca De Aliprandini sowie der Supersport- und Moto-E-Weltmeister Dominik Aegerter den Termin im Kalender vorgesehen.

(pte) – Der MRSC Muri setzt auch zur 47. Austragung wieder alles daran, den Startenden und den Zuschauenden Top-Motocross-Rennen bieten zu können. Wenn der Club ruft, kommen die besten Fahrer der Schweiz sowie internationale Grössen gerne auf die Aspipiste im Oberen Freiamt. Die Zuschauenden erwarten spannende Rennen, ein einmaliges Ambiente und beste Unterhaltung direkt an der Piste. Mit den drei Hauptkategorien wird auf Qualität statt auf Quantität gesetzt. Viele der Top-MX-Fahrer der Kategorien Solo oder Seitenwagen werden von 11.30 bis 13.15 Uhr zur Autogrammstunde anzutreffen sein. Mit Michelle Gisin und Luca De Aliprandini werden zwei Weltcup-Ski-Stars Red und Antwort stehen und ebenfalls Autogramme schreiben. Der Supersport- und Moto-E-Weltmeister Dominik Aegerter war be-

reits in den vergangenen zwei Jahren anwesend und hofft, am 20. Mai das Motocross-Spektakel in Muri nicht zu verpassen. Das Training startet bereits um 7.15 Uhr, die Motocross-Rennen werden ab 10.30 Uhr ausgetragen. Bitte beachten: Da eine zuverlässige Internetverbindung an der Piste nicht gewährleistet werden kann, ist am Motocross Muri nur die Barzahlung möglich. Die Mitglieder des MRSC Muri danken für das Verständnis.



b_hotel
Menziken

Euro 2024 Rooftop Public Viewing in Menziken

In der b_smart bar Menziken, zuoberst auf dem Menzolith

Welche Spiele siehst du bei uns?

- _Alle Spiele der Schweizer Nati
- _Alle Halbfinals und das Finale
- _Alle anderen Spiele von Mo bis Fr ab 17 Uhr

- _Beste Aussicht beim Zuschauen
- _Spannende Preise beim Tippspiel
- _EM-Specials von der Bar (Snacks und Getränke)



Matchballspensoren FC Meisterschwanden



AQA GEBÄUDETECHNIK GMBH
www.aqa.ch

Bossert Roger
Bauspengerei
Flachbedachungen



GIAR DIGITAL

5615 Fahrwangen
aqa-ag.ch

5642 Mülhau
bossert-bauspengler.ch

5616 Meisterschwanden
giar-digital.ch



Transro AG
Rohrpostsysteme
5610 Wohlten
www.transro.ch



Rex Huser
Sanitär-Heizung-Lüftung
5607 Häggingen
www.rexhuser.ch



Aargauische Kantonalbank
5707 Seengen
www.akb.ch



Pizzeria Da Luigi
5616 Fahrwangen
www.da-luigi.ch

Der FC Meisterschwanden bedankt sich herzlich
bei allen Sponsoren:



LAGE DER NATION:
Stehen wir vor dem Abgrund oder
dürfen wir zuversichtlich sein?

Markus Somm
Historiker und Verleger

Auch dabei, die Grossratskandidaten vom Bezirk Lenzburg!

Donnerstag, 30. Mai 2024 um 19.00 Uhr

Mehrzweckhalle 5616 Meisterschwanden
Türöffnung 18.00 Uhr
Imbiss und Getränke vor Ort

Öffentliche Veranstaltung
alle sind herzlich willkommen

Wir freuen uns auf Sie!
SVP Ortspartei Meisterschwanden



Am sonnigen Hang an bevorzugter Lage von Seengen entstehen zehn neue Terrassenhäuser mit einer perfekten Aussicht in die Landschaft.



Tag der offenen Tür des Neubaus «Escalera»

In Seengen an der Eichbergstrasse entstehen zehn aussergewöhnliche Terrassenhäuser. Am Samstag, 6. April fand der erste Tag der offenen Tür statt, wobei es Tag der offenen Baustelle wohl eher traf, denn es sind noch gar keine Türen montiert. Viele Interessierte bestaunten so womöglich ihr neues Daheim.

(dah) – Der leicht abfallenden Sonnenhang an der Eichbergstrasse in Seengen eignet sich perfekt, um zwei parallele Gebäudekörper zu jeweils fünf Wohneinheiten entstehen zu lassen. Wie Treppen fügen sich die Terrassenhäuser in die Landschaft ein. Die filigrane, erdfarbene, vertikal geführte Holzverkleidung soll homogene Leichtigkeit und den Eindruck vermitteln, die Häuser würden mit dem Hang verschmelzen. Ein organisch geformter, von Bäumen gesäumter Naturweg wird zudem zwischen den Gebäuden hinauf zu den Eingängen der einzelnen Einheiten führen. Die hochwertigen, schwellenlosen Wohneinheiten heben sich mit hochwertigen Materialien von anderen Häusern ab und dank der «Smart Home» Lösung lässt sich das neue Zuhause bequem und einfach steuern. Mit den raumhohen Glasfronten werden die Häuser mit Licht geflutet und gleichzeitig schwinden auch die Grenzen zwischen innen und aussen. Terrassen werden nicht mehr als abgetrennter Ort für die Sonnenstunden, sondern als Ausdeh-

nung des Wohnraums empfunden. Während dem ersten Tag der offenen Tür konnten interessierte Besucher oder zukünftige Eigenheimbesitzer erste Eindrücke vom Rohbau bis zum 1. Obergeschoss begutachten. Der Neubau «Escalera» mit einem attraktiven Mix aus 3,5 bis 55-Zimmer-Terrassenwohnungen von 118 bis 181 Quadratmeter und den grosszügigen Sonnenterrassen und Sitzplätzen mit Pergolen bieten attraktiven Wohnraum. So wurden bereits zwei Terrassenwohnungen verkauft und eine weitere reserviert. Im Frühling 2025 sollen diese bezugsbereit sein und den neuen Besitzern viele sonnige Stunden bereiten.



WEIN-DEGUSTATION

Freitag, 3. Mai 2024
18.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 4. Mai 2024
11.00 bis 19.00 Uhr

BEIZLI mit Grillspezialitäten
von der Rebstock-Metzgerei – offen bis 23.00 Uhr

Weingut Lindenmann
Seengen



Laden-Öffnungszeiten
Donnerstag + Freitag 15.00 - 18.30 Uhr
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Weingut Lindenmann, 5707 Seengen
Oberdorfstrasse 17, Tel. 062 777 14 26
info@weingut-lindenmann.ch
www.weingut-lindenmann.ch

Freitag, 21. Juni und
Samstag, 22. Juni 2024

**Jugendfest
Seengen**

bleibt unser Laden
geschlossen

Donnerstag, 4. Juli 2024

**Donnschtig-Jass
Seengen**

bleibt unser Laden
geschlossen

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch
5. Juni**

**Redaktionsschluss
Freitag, 31. Mai, 10.00 Uhr**

Tagesaktuell finden Sie uns unter:
dorfheftli.ch
facebook.com/dorfheftli
instagram.com/dorfheftli_ag

**Zeitung war gestern –
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung
mit Mehrwert



FENSTER
SANIERUNGS AG

WWW.FENSTERSANIERUNGSAG.CH
BIRREN 17 - 5703 SEON - 062 775 48 48



Roman Kuster Günther Schatz Felix Hochstrasser

**Ihre Spezialisten
in Planung
und Ausführung.**



AMBIANCE Wir leben Küchen | Bäder | Räume

+41 41 925 24 00
info@ambiance-kuechen.ch
www.ambiance-kuechen.ch

KÜCHEN BÄDER

Neueröffnung Coiffeur Kleopatra

An der Oberdorfstrasse 5 in Seon konnte am Samstag, 6. April der neu eröffnete Coiffeursalon bestaunt werden. Im neu umgebauten und explizit auf Manuela Alkaya zugeschnittenen Salon werden in Zukunft sowohl Herren- als auch Damenhaare geschnitten.



Bereits der Empfangsbereich mit den schönen Blumen lädt ein.



Einer der vier Bedienplätze im neuen Coiffeur Kleopatra in Seon.

(dah) – Am Tag der offenen Tür konnten die Räumlichkeiten des neu umgebauten Salons «Coiffeur Kleopatra» bestaunt werden. Der Umbau wurde speziell auf Manuela Alkaya zugeschnitten, so entstand ein schön gestalteter Salon mit einem Empfangsbereich, zwei Waschplätzen und vier Bedienplätzen. Dank des grossen Parkplatzes hinter dem Gebäude kann das Auto während dem Haare schneiden unbesorgt parkiert werden. Manuela Alkaya wagt nach über zwanzig Jahren Berufserfahrung als Damen- und Herrencoiffeuse nun den Schritt in die Selbständigkeit. Anfangs noch allein, aber zukünftig möchte sie mit einem grossartigen Team ihre Kundschaft glücklich machen. Darüber hinaus plant die erfahrene Berufsbildnerin, neuen Lernenden die Möglichkeit zu geben, diesen kreativen Beruf zu erlernen. Das Angebot des Salons umfasst eine Vielzahl von Leistungen, darunter exakte Haarschnitte, perfekte Mèches und Balayages, eine breite Palette von Blondtönen, natürliche

Dauerwellen sowie extravagante Hochsteckfrisuren. Im Salon kann der Alltagsstress für eine Weile vergessen werden. Denn die angenehme Atmosphäre im Salon Kleopatra lädt zum Geniessen und Entspannen ein. Damit die Wünsche und Vorstellungen der Kunden perfekt umgesetzt werden können, legt Manuela Alkaya grossen Wert darauf, die Kunden sorgfältig zu beraten und sie über alle angebotenen Produkte wie Wella Professionals, System Professional LipidCode, GHD oder Sebman zu informieren. Auf diese Weise wird der perfekte Stil gefunden, der den individuellen Typ des Kunden unterstreicht. Manuela Alkaya freut sich darauf, neue Kunden sowie bereits bekannte Gesichter in Zukunft im Salon begrüssen zu dürfen. Ihre Leidenschaft für den Beruf und ihr Engagement für exzellenten Service versprechen jedem Kunden ein erstklassiges Erlebnis im Coiffeur Kleopatra.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Zur bestandenen Prüfung als Dipl. Holzbau-Bauführer HF gratulieren wir dir herzlich! Deine Begeisterung für den Holzbau und deine Beharrlichkeit haben sich ausgezahlt.

Als Diplomierter Holzbau-Bauführer bist du bereit, berufliche Herausforderungen anzunehmen und die Zukunft des Holzbaus mit innovativen Ideen zu gestalten.

Wir freuen uns auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.



«Herzlichen Glückwunsch Silvio Bucher zu diesem bemerkenswerten Meilenstein!»



Stadelmann Stutz

Bruggmattweg 12 // 5615 Fahrwangen // www.sta-st.ch

NEUER 600

WELCOME BIG SISTER

Frühlingsausstellung
4. Mai 2024, 9 – 18 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

THE ITALIAN UPGRADE. 100% ELEKTRISCH.

www.fiat.ch

FIAT



Garage Kohler AG
Dorfstrasse 4
5723 Teufenthal

www.garagekohler.ch



Energetisches Zentrum «Weg zum Licht»: «Der Mensch nimmt auf, was er benötigt»

Seit zwei Jahren bietet Belkys Plattner im Spieldruckenwinkel 2 in Sarmenstorf die Klangschalenthérapie, Yoga, Meditationen, Reiki und den Meridianausgleich an. Das Erhalten von Lebensfreude und eine Linderung von Depressionen, Schmerzen oder Unzufriedenheit steht im Zentrum dieser Techniken. Einmal im Monat wird eine Veranstaltung mit wechselnden Themen angeboten.

(pte) – Durch ihre Wurzeln in der Dominikanischen Republik hat Belkys Plattner eine grosse Portion Lebensfreude und Optimismus erhalten. «Ich habe schon immer die Energien gespürt, bin aber erst vor einigen Jahren tiefer in die Materie eingetaucht und habe die entsprechenden Ausbildungen absolviert», blickt Belkys Plattner zurück. Ein grosses Anliegen ist ihr das Lösen von mentalen Blockaden im Körper und die Entspannungsarbeit mit einer grossen Anzahl von Klangschalen und Entspannungsinstrumenten. Die Schalen werden auf dem Körper platziert oder direkt daneben angeschlagen. «Jeder Mensch ist verschieden, eine Wirkung ist aber immer feststellbar. Der Mensch nimmt auf, was er benötigt», fasst sie tiefe Prozesse zusammen, die auf Erfahrungen beruhen und nicht eindeutig erklärt werden können. Die Kombination der Klangtherapie und der bewussten Atmung hat Belkys Plattner bereits im Rahmen einer Veranstaltung im Gesundheitshaus

in Egliswil in der Gruppe vorgestellt. Weitere Veranstaltungen sollen im Monatstakt folgen, jeweils mit wechselnden Fokusthemen. Auch ihre Yin-Yogastunde mit anschliessendem, entspannendem Klangschalenteil findet derzeit guten Anklang. «Ich kann nicht heilen, aber mit meinen Angeboten helfen und ergänzend den Menschen berühren», stellt die sympathische Therapeutin fest. Mit Reiki-Techniken gibt sie ihre Energie mit den Händen weiter und rundet so ihre energetische Arbeit optimal ab.



DAS FREMDE IM VERTRAUTEN RESTAURANT COCON

Im Restaurant Cocon vergessen Sie das Alltägliche. Sich von Emotionen verführen, von Eindrücken einhüllen lassen. Zwei Kochkulturen treffen aufeinander: neues Geniessen, vertrautes Erkennen, exquisite Zutaten. Im Restaurant Cocon erleben Sie «Fine Dining» auf eine ganz aussergewöhnlichen Art.

Immer Mittwochs bis Samstags ab 18 Uhr.



SEEROSE RESORT & SPA

Seerosenstrasse 1, 5616 Meisterschwanden
T +41 56 676 68 68, hotel@seerose.ch, seerose.ch



**Beste Aussichten.
Fenster vom Fachmann.**



fensterstutz.ch

SMZ
FENSTER STUTZ
SEIT 1957